



Zeitung für Eberstadt, Mühlthal
Bessungen und Heimstättensiedlung

Auflage: 45.000 Exemplare

Lokalanzeiger

1. September 2006 • 16. Jg. • Ausgabe 16

Fon: 061 51/8 80 06 - 3 • Fax: 8 80 06 - 59 • Mail: ralf-hellriegel-verlag@t-online.de • Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Aus dem Inhalt

Eberstadt
Sport & Spiel bei der SV Eberstadt 2

Darmstadt
Darmbach-Offenlegung stößt auf Skepsis 4



Mühlthal
FDP drängt auf Festplatz-Ausbau 5

Eberstadt
IG Vereine: Rückblick und Vorschau 6

Mühlthal
Wer hat was verloren? 6

Darmstadt
ProRegio-Affäre: „Alles ist erklärbar“ 8

Nächste Ausgabe

15. September 2006

Redaktionsschluß

11. September 2006

Anzeigenschluß

8. September 2006



Eberstädter Kerb-Flohmarkt

EBERSTADT (ng). Der am Kerb-Samstag wegen Dauerregens abgesagte Flohmarkt findet morgen (2.) von 9-15 Uhr – bei hoffentlich trockener Witterung – in der gesamten Oberstraße statt. Mit einbezogen ist auch der Rathausplatz. Die Oberstraße ist während dieser Zeit für den Durchgangsverkehr gesperrt.

Familienportfest und 3. Feld-, Wald- und Wiesenlauf des GTV Frankenhausen – fit für die Zukunft

MÜHLTAL (ng). In der 24. Auflage veranstaltet der GTV Frankenhausen sein diesjähriges Familienportfest. Am Sonntag (3.) gibt es auf dem Sportgelände ein Spiel, Sport und Spaß unter dem Motto „Frankenhausen fit für die Zukunft“. Eröffnet wird die Veranstaltung mit dem 3. Feld-, Wald- und Wiesenlauf. Ein Wettlauf für jung und alt, der sich zu einer festen Einrichtung des GTV

entwickelt hat. Mitlaufen können Teilnehmer zwischen 7 und 99 Jahren, die sich fit genug fühlen, die ein Kilometer lange Strecke für Kinder oder auch die fünf Kilometer lange Strecke für Erwachsene (Jogger und Walker) zu bewältigen. Anmelden kann man sich bis zum 3.9., gegen eine Teilnahmegebühr von einem Euro für Kinder und zwei Euro für Erwachsene, unter der folgenden

Sportabzeichen

MÜHLTAL (ng). Der Sportabzeichen-Abnahmetermin Nordie Walking am 2.9. der Sportabzeichengruppe Traisa muß aus organisatorischen Gründen ausfallen. Als Ersatztermin wird der 16. September, 9 Uhr, Sportplatz Traisa, angeboten.

Mail Adresse: Lauf2006@gtv-frankenhausen.de. Die Startnummernausgabe findet am Veranstaltungstag ab 9.30 Uhr direkt am Sportgelände statt. Um 11 Uhr fällt dann der erste Startschuß für die Teenie-Läufe unter der Schirmherrschaft des GTV-Vorsitzenden Heiko Kaffenberger. Im Anschluß erfolgt der Start der erwachsenen Jogger- und Walkerguppen. Ab 12 Uhr findet zur Stärkung eine Mittagspause statt, bei der für ausreichend Essen und Getränke gesorgt ist. Auch während und nach den sportlichen Programmpunkten ist für das leibliche Wohl gesorgt. Gegen 13 Uhr erfolgt dann die Siegerehrung der Läufer. Ab 14 Uhr startet das große Kinder- und Jugendsportprogramm. Hieran kann sich jeder beteiligen, der ausreichend sportlich ist oder auch nur eine Menge Spaß an der Bewegung hat. Familienport, genau das ist die Stärke des GTV, der mit dieser Veranstaltung nicht nur seine Vielfalt unter Beweis stellt, sondern auch, daß Familie, Sport und Spaß eine wichtige Säule unserer Gesellschaft sind. Deshalb sind auch alle recht herzlich eingeladen, die den GTV besser kennen lernen möchten, und vielleicht schon bei nächster Gelegenheit ihren sportlichen Beitrag dazu leisten möchten.

Ganz schön spritzig ...



... SO EIN BIERANSTICH. Den Zapfhahn mit genügend „Schmackes“ ins Faß zu klopfen, will gelernt sein. Und so sprudelt der edle Gerstensaft manchmal heftiger als gewünscht. Geschehen am 18. August auf der Traaser Kerb. Hier bekam Bundesjustizministerin Brigitte Zypries (oben flüchtend am linken Bildrand) eine unfreiwillige Dusche. Auch Rafael Reißer wurde die Ehre eines Bieranstichs zuteil. Der Landtagsabgeordnete schwang den Hammer am 26.8., unterstützt durch Hessens Kultusministerin Karin Wolff und den Vorsitzenden der CDU Eberstadt, Wolfgang Franz (r.) beim Sommerfest der Eberstädter Christdemokraten und brachte das Faß zum Schäumen. Die gute Nachricht: In beiden Fällen blieb noch genügend Bier übrig, um auf ein gelungenes Fest anzustoßen. (Bilder: he/rh)



Selbsthilfegruppe

EBERSTADT (ng). Ein neues Angebot der Selbsthilfegruppe Prostatakrebs Darmstadt und Umgebung (SHG): Am 7. September haben betroffene Männer ab 17 Uhr die Möglichkeit, im Rahmen eines Stammtisches Erfahrungen und Informationen mit anderen Betroffenen auszutauschen. Treffpunkt ist der Gemeindesaal von St. Josef in der Gabelsbergerstraße 17.

„Jeder Teilnehmer soll sich am Gespräch beteiligen können. Er soll Ansprechpartner finden und Hilfestellungen zum Umgang mit der Krankheit erhalten“, erläutert Manfred Seifert das Konzept seiner Stammtisch-Idee. Seifert hat die SHG vor sechs Jahren ins Leben gerufen. Inzwischen zählt die Gruppe, die sich regelmäßig am letzten Mittwoch im Monat im Pfarrheim von St. Josef trifft, 250 Mitglieder. Infos auch unter Telefon 06151/601520.

Unser Service ist mit Stern ausgezeichnet.



Ihr Mercedes-Benz Partner in Pfungstadt.

► Neuwagenvermittlung. Jahreswagen und Gebrauchtwagen. Service. Originalteile, Zubehör, Shop. Abschleppdienst und Unfallinstandsetzung. Waschanlage.



Mercedes-Benz

Bartmann

Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner
und Vermittler der DaimlerChrysler AG
Robert-Bosch-Str. 20 • 64319 Pfungstadt
Fon 06157 80030 • Fax 800330 • www.bartmann.de

Flohmarkt in der KiTa „Kinderglück“

EBERSTADT (ng). Die Kindertagesstätte „Kinderglück“, Palisadenstraße 86 in Eberstadt, lädt am 15.9. von 14-16 Uhr zum Flohmarkt auf dem Außengelände ein. Im Angebot sind u.a. Kleidung, Spielsachen, Bücher, und vieles mehr. Platzreservierung und nähere Informationen unter Telefon 06151/55874. Bei Regen fällt der Flohmarkt aus.

SCHUH WEISHAAR
Best of the Best
SAISON-NEUERÖFFNUNG
vom 1. September bis 6. Oktober '06
TEXTIL WEISHAAR
Best of the Best

Konkurrenzlos preiswert!
3 Artikel aussuchen – 2 Artikel bezahlen

STOP 3-für-2-Aktion*
vom 1. September bis 6. Oktober

günstigster Artikel* ist kostenlos

STOP 3-für-2-Aktion*
vom 1. September bis 6. Oktober

*Von Aktion ausgeschlossen:
Textilien der Firmen Coca, Eagle, Team Tailor,
Street One, S. Oliver, EDC

64367 Nieder-Ramstadt
Industriestraße 5
Mo. - Fr. 9.00 - 19.00 Uhr - Sa. 9.00 - 16.00 Uhr



Hirt
Hörgeräte



SPORT
MROCZEK



blumenecke
borger



BEL-HEUER



Kinderreise

SANITÄTSHAUS MÜNCK

Café, Bäckerei & Konditorei

HOFMANN

Spielewaren
Hofmann

FOTOSTUDIO SMITH
Inh. Arthur Schönbein

BARES GELD SPAREN BEIM EINKAUF IN EBERSTÄDTER GESCHÄFTEN!



Günstiger einkaufen in Eberstadt
Info unter www.ebercard.de

Mit der **EberCard** erhalten Sie in zahlreichen Eberstädter Geschäftshäusern günstige Angebote und Rabatte.

Fragen Sie nach der **EberCard** und sparen Sie bares Geld!

GLUMANN
LAGERVERKAUF



ASTRO-SHOP

BEUTEL
Augenoptik



Foto-Plus

Silber & Kunst



Hirt
Augenoptik

VOGELSANG
Schmuck mit Charakter



Reformhaus Heinze



Kniess
Betten- & Raumausstattung



SHELL STATION FALK GmbH

Eine Initiative des Gewerbevereins Eberstadt e.V.



TAG DER OFFENEN TÜR

Am **Samstag, dem 2. September von 10-17.30 Uhr** laden wir Sie zu einem **kostenlosen Hautpflegetest*** ein!
Anmeldung erforderlich!

Möchten Sie unser Institut kennenlernen?
Dann besuchen Sie uns an diesem Tag!

Ihr *Beauty & Nails Wellnecenter Team*

Heidelberger Landstraße 192 · Darmstadt-Eberstadt



La petite Provence – der französische Laden in Eberstadt lädt Sie am 2. September herzlich bei Beauty & Nails zur Verkostung französischer Weine und Feinkost ein.

Sie finden uns sonst in der Pfungstädter Straße 39,
Telefon 0 61 51-3 60 86 92

Basar für Kinder- und Frauenkleidung

MÜHLTAL (ng). Am 30. September von 15-17 Uhr findet in der Sporthalle der SKG Nieder-Beerbach wieder ein Basar für Kindersachen, und erstmals auch für Frauenkleidung, statt. Hier können günstig Baby- und Kinderkleidung, Spielsachen und auch Kleidung für Frauen erworben und verkauft werden. Für die Verköstigung stehen ein reichhaltiges Kuchenbuffet und Getränke bereit. Der Erlös aus dem Basar wird in Nieder-Beerbach für einen guten Zweck gespendet. Die Anmeldegebühr für einen Verkaufstisch beträgt 5 Euro und einen selbstgebackenen Kuchen. Reservierung und Info: Sigrun Rütz, Telefon 06151/597766.

Wieder ein großer Erfolg: Ferienspiele bei der TG07 Eberstadt

EBERSTADT (hf). Dreißig Kinder konnte das Organisationsteam zu den einwöchigen Ferienspielen der TG07 Eberstadt auf dem Vereinsgelände in der Schloßstraße begrüßen. Leider war mit dieser Anzahl das Kontingent erschöpft, mindestens doppelt soviel Kinder hatten versucht, sich anzumelden. Mit Kennenlernspielen konnte man sich zunächst gegenseitig beschnuppern, bevor es dann am Montag Nachmittag mit einer Rallye quer durch das schöne Eberstadt ging. Am nächsten Morgen ging es trotz kurzzeitigem Regen zu den Naturfreunden und zum Förster. Zunächst wurden aus der Modau feuchtfröhlich Wasserproben zur späteren Bestimmung der Wasserqualität entnommen. Anschließend ging es dann mit dem Förster in den Wald. Woran erkennt man welchen Baum, wie nehmen Bäume Nahrung auf und vieles mehr aus Wald und Flur konnte die interessierte Schar an diesem Nachmittag lernen. Der nächste Tag war dem Schwimmsport gewidmet. Der Wettergott hatte auch ein Einsehen und so konnte, wer wollte, im

Eberstädter Mühlthalbad die Disziplinen zur Erlangung des Sportabzeichens absolvieren. Selbstverständlich unter tatkräftiger Mithilfe der DLRG Eberstadt. Donnerstags stand eine von der TG07-Wanderabteilung organisierte Wanderung zur Ludwigshöhe auf dem Programm. Nachmittags wieder in Eberstadt angekommen ging es dann nicht zur TG07, sondern auf den Waldsportplatz des SV Eberstadt. Hier hieß es nun Zelte aufbauen. Trotz erkennbarer Ratlosigkeit bei dem einen oder anderen stand zum Schluß jedes Zelt ordentlich an seinem Platz und es konnte am Lagerfeuer endlich das köstliche Stockbrot verzehrt werden. Natürlich fehlten nicht die stimmungsvollen Lieder zur Gitarrenbegleitung. Eine Nachtwanderung bildete dann das Hihglight dieses Abends und danach ging es ab in die Zelte. Am nächsten Morgen jagte ein Regenschauer den andern, so daß die Regenspauzen für die Abnahme des Sportabzeichens genutzt werden mußten. Mit Begeisterung wurde dann das Schnupperangebot der SVE-Abteilungen

Ein ungleiches Paar

MÜHLTAL (ng). Am 7., 13. und 14. Oktober ist es in Nieder-Beerbach bei der SKG wieder soweit. Die „Komödie am Frankenstein“ präsentiert „Ein ungleiches Paar“ von Neil Simon. Nach der Trennung von ihrem Ehemann zieht die pingelige Monika, die eine Ordnungs- und Sauberkeitsliebe an den Tag legt bei ihrer Freundin Linda ein. Diese ist in ihrer chaotischen Art einfach nicht zu über treffen. Das dieses Zusammen treffen von Chaos und Ordnung zu einigen Turbulenzen führt, kann man sich vorstellen. In dem heiteren Stück könnte auch die Frauenrunde, die sich regelmäßig bei Linda zum Spielen trifft, nicht unterschiedlicher sein. Wenn dann auch noch zwei Vollblutspanier auftauchen, werden sich die Zuschauer noch mehr amüsieren. Unter der neuen Leitung von Ute Roßmann kann sich das Publikum also noch vor den Herbstferien auf eine abwechslungsreiche Komödie auf der Bühne der SKG Nieder-Beerbach freuen. Die Karten gibt es im Vorverkauf ab Montag, den 25. September beim Papierhaus Schwinn in Nieder-Beerbach.

Radball und Tischtennis angenommen. Am Freitag Nachmittag hieß es dann Zelte abbauen und zurück zur TG07 Eberstadt in die Schloßstraße. Hier wurden die Ferienspiele 2006 mit einem Abschlußkreis beendet.

Sport & Spiel bei der SVE

EBERSTADT (ng). Am 16. September ab 15 Uhr findet auf dem Waldsportplatz des Sportvereins Eberstadt das alljährliche SVE-Jugendabteilungsfest statt. Hier stellen die Abteilungen Tennis, Fußball, Tischtennis und Karneval ihre Jugendarbeit vor, die von den kleinen Interessenten in vielen Spielstationen in der Zeit von 15-18 Uhr getestet werden können. Ab 18 Uhr findet ein gemischtes Fußballturnier für Erwachsene aus den verschiedenen Abteilungen statt und beim Boccia kann jeder seine Treffsicherheit unter Beweis stellen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Ab 20 Uhr sind die „älteren Hasen“ zur Oldie-Party in die Vereinsgaststätte auf dem Waldsportplatz eingeladen.

AUS DEN VEREINEN

TG 07 Eberstadt
Neues Kursangebot
(ng). Mit neuen Kursen startet die Jedermannabteilung der TG 07 Eberstadt in den Herbst. Nach den Sommerferien wird ein umfangreiches Programm angeboten: Aerobic, Beckenbodengymnastik für Frauen, Bodystyling, Rückenschule, Salsa und Yoga. Eine unverbindliche Schnupperstunde ist in allen Kursen möglich. Eine Vereinszugehörigkeit ist nicht erforderlich, reduziert allerdings die zu zahlenden Kursgebühren. Anteilmäßige Kosten erstattungen durch die jeweilige Krankenkassen sind bei einem Teil der Kurse möglich. Ausführliche Informationen sind zu erhalten über die Telefonnummer 06157/2310 oder über die Internetseite www.tg07-eberstadt.de.

Beckenbodengymnastik
(ng). Die Jedermannabteilung der TG07 Eberstadt erweitert ihr Gesundheitsprogramm. Neben z.B. Yoga oder Rückenschule wird ab September ein Kurs in Beckenboden-Gymnastik für Frauen angeboten. Eine anerkannte Physiotherapeutin vermittelt Übungen zur Haltungs- und Atemschulung, sowie zur Kräftigung und Wahrnehmung des Beckenbodens. Ziel soll es sein die Lebensqualität der Betroffenen deutlich zu verbessern. Die Kurstermine sind jeweils freitags in der Zeit 9.30-11 Uhr. Kursbeginn ist heute (1.) und die Dauer beträgt sechs Wochen. Eine Mitgliedschaft im Verein ist nicht erforderlich, vermindert jedoch die Kursgebühren. Eine teilweise Rückerstattung dieser Gebühren ist bei verschiedenen Krankenkassen möglich. Veranstaltungsort ist der Gymnastikraum der TG07 in Eberstadt in der Schloßstraße 39. Nähere Informationen und Anmeldung unter Telefon 06157/2310.



HATTRICK. Beim diesjährigen Schwimmfest der DLRG Eberstadt am 12. August gab es trotz anhaltenden Regenwetters strahlende Gewinner. Susanne und Andreas Burmehl gewannen zusammen mit ihren Kindern Louis, Lola und Luca zum dritten Mal den Familienpokal und dürfen diesen nun behalten. (Veranstalter)

SV Eberstadt
Radball-Jugend-Turnier
(hf). Am vergangenen Wochenende nahm die SV Eberstadt mit fünf Mannschaften am 32. Schüler-Jugend-Turnier der SG Arheilgen in der Merckhalle in Darmstadt teil. Nach der langen Sommerpause freuten sich alle Spieler auf diesen Vergleich mit Mannschaften, die sie aus der vergangenen Saison kannten, bzw. in der Saison 2006/2007 als Gegner wiedertreffen. Die SV Eberstadt startete bei den Schülern C mit zwei Teams. Max Dietz und Till Wehner mit Ersatzspieler Alessio Savino belegten den 4. Tabellenplatz. Die Mannschaft Eberstadt 2 mit Fabian und Stefanos schnupperten erstmals Radballluft bei einem Turnier und erreichten am Ende Platz 5. In der kommenden Runde gehen beide Spieler in der Schüler B Konkurrenz an den Start. Benjamin Fachar und Maximilian Berg, die Dritten der diesjährigen Deutschen Meisterschaften, erreichten in der Schüler B Gruppe den 2. Platz, während Paolo Savino mit seinem Partner Paul Schütz, als Eberstadt 2 am Start, am Ende den 5. Tabellenplatz belegte.

In der Schüler A Konkurrenz spielten in neuer Zusammensetzung erstmals Marius Tevini und Dennis Assmuss bei einem Turnier als Team, das sie als Fünftler beendeten. Die Qualifikationsspiele für die Hessenmeisterschaften der Saison 2006/2007 in den Schüler B/A Klassen beginnen im Oktober. Im Februar 2007 starten die Schüler C in die Runde.

TV 1876 Eberstadt
Basketballer bereiten sich auf neue Saison vor
(ng). Mit dem Beginn des Schuljahres startete auch wieder das Training der Basketballmannschaften des TV 1876 Eberstadt in der Hirtengrundhalle zur Vorbereitung auf die neue Saison. Die ersten Punktspiele stehen Mitte September an. Interessenten – Könner und Neuanfänger – sind stets willkommen. Trainingszeiten: männliche U 16: Mittwoch 17.30-19 Uhr und Freitag 16-17.30 Uhr; weibliche U16: Mittwoch 17.30-19 Uhr und Freitag 15-16 Uhr; männliche U18: Montag 17.30-19 Uhr und Freitag 16-17.30

Uhr; männliche U20: Montag und Mittwoch jeweils 19-20.30 Uhr, Herren: Montag und Mittwoch jeweils 19-20.30 Uhr oder 20.30-22 Uhr.

Sportlerehrung der Jugend im Freibad Traisa

MÜHLTAL (GdeM). Am 8. September lädt die Gemeinde Mühlthal ab 17 Uhr recht herzlich zur Ehrung der erfolgreichsten jugendlichen Sportlerinnen und Sportler der Saison 2005/2006 in das Freibad Traisa ein. Die Ehrungen werden von der Vorsitzenden des Sport-, Kultur- und Sozialausschusses, Edelgard Heymann, dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Rainer Steuernagel, sowie Bürgermeister Gernot Runtsch vorgenommen. Mit einer Grillparty und alkoholfreien Cocktails möchte die Gemeinde Mühlthal den Jugendlichen und ihren Eltern, Freunden und Bekannten einen schönen Nachmittag bereiten und damit die hervorragenden Leistungen würdigen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Neue Kurse und Veranstaltungen
Der TV 1876 Eberstadt bietet nach den Sommerferien neue Kurse an: Ab 5.9. dienstags von 9-10.30 Uhr 12x „Cardio-Fit“. Herz-Kreislauf-Training als Kurs für Einsteiger. Nur mit Anmeldung. Noch wenige Plätze frei. Näheres unter Telefon 06151/593452. Ab 5.9. dienstags von 19.30-21 Uhr neue Übungsstunde „Yoga-Praxis“. Yogahaltungen werden geübt, danach Entspannung. Kurs für Fortgeschrittene! Näheres unter Telefon 06151/953488. Ab 7.9. donnerstags von 16-17 Uhr neue Übungsstunde „Step + Workout“ für Jugendliche und Erwachsene. Mix aus Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit. Kommen und mitmachen! Am 10.9. um 10 Uhr „Familienwanderung zum Frankenstein-Bergturnfest“. Infos unter Telefon 593452. Schon vormerken: Ab Oktober immer samstags 17-18 Uhr „Skigymnastik“. Neue Angebote zur Entspannung: Ab 5. Oktober donnerstags von 19-20.30 Uhr 10 x Autogenes Training für Erwachsene; ab 9. Oktober, montags von 19-20.30 Uhr 10 x ganzheitliche Entspannungsmethoden für Erwachsene; ab 30. Oktober, montags von 18-18.45 Uhr 8 x Entspannung für Kinder ab sechs Jahren; ab 2. November donnerstags von 18-18.45 Uhr 8 x Entspannung für Kinder ab sechs Jahren. Infos zu den Entspannungskursen unter Telefon 06151/423593. Alles weitere zum Turnverein auch unter: www.tv-eberstadt.de

SV 1911 Traisa
Moderner Kindertanz: Plätze frei für Vier- bis Sechsjährige
(ng). Im Kurs „Moderner Kindertanz“ des SV 1911 Traisa sollen die Kinder spielerisch an die Grundlagen des klassischen Balletts herangeführt werden. Neben einer klassischen Ausbildung, werden auch andere Bewegungs- und Ausdrucksformen entwickelt und gemeinschaftlich erprobt. So könnte z.B. ein Kinderreim, ein Lied, eine Geschichte, ein Rhythmus oder eine bestimmte Bewegung Thema einer Tanzlektion sein. Durch altersgerechtes Körpertraining, Tanzkombinationen, rhythmische Spiele und Improvisationen werden Selbstvertrauen, Gemeinschaftssinn und Kreativität geweckt. Des weiteren werden Beweglichkeit, Körperbewußtsein und Musikalität gefördert. Die Stunden finden in der Gymnastikhalle des SV Traisa, Am Roten Berg 15 in Traisa statt. Infos und Termine unter Telefon 144578.

Video-Clip-Dancing für Sieben- bis Zehnjährige
(ng). Im Video-Clip-Dancing-Kurs des SV 1911 Traisa soll nicht nur den Stars nachgeeffert, sondern vor allem ein Gefühl für den eigenen Körper entwickelt werden. Grundlagen aus Ballett, Jazz Dance, Modern Dance und Hip Hop sollen die Teilnehmer spielerisch erlernen. Es soll versucht werden Gefühle in Bewegung umzusetzen und zu improvisieren. Eigene Bewegungsideen sollen zu einer Choreographie zusammengebastelt werden, aber auch festgelegte Choreographien aus verschiedenen Video-Clips werden nachgetanzt. Der Kurs findet donnerstags von 16-17 Uhr in der Gymnastikhalle des SV 1911 Traisa, Am Roten Berg 15 in Traisa. Weitere Infos unter Telefon 144578.

SKG Nieder-Beerbach
Aktivtag
(ng). Im Rahmen der Veranstaltungen zum 60jährigen Vereinsjubiläum veranstaltet die SKG Nieder-Beerbach am Sonntag (3.) ab 11 Uhr einen Mitmach- und Aktivtag auf dem Vereinsgelände und in der Sporthalle der SKG. „Im Vordergrund stehen soll dabei der Spaß, altersübergreifend und zusammen mit seinen Kindern oder Freunden einmal in interessante Vereins-Aktivitäten hineinzuschnuppern“, so Michael Hechler, 1. Vorsitzender der SKG, zum Konzept der Veranstaltung. „Es ist, wie viele andere Veranstaltungen im Rahmen des Jubiläums, der Versuch, ein neues Veranstaltungskonzept auszuprobieren und bei Erfolg auch langfristig zu etablieren“, so Hechler weiter. Angeboten werden an diesem Tag u.a. ein Fußball-Koordinationsparcours, ein kleines Fußballturnier, ein Kart/Quad-Parcours, ein Walking-Fitness-Test, Rope Skipping zum selbst probieren, Aerobic, Büro-Fitness und ein Clubtanz sowie eine Cha-Cha-Cha-Formation zum Mitmachen. Schwarzlichttheater, ein Sinnesparcours, Tarzanturnen, ein Spaßparcours und Kinderschminken sowie das Luftballonwettfliegen für alle Kinder und eine Modenschau der besonderen Art runden das Programm ab. Turnschuhe und bequeme Kleidung sind für diesen Tag sicherlich von Vorteil. Die SKG Nieder-Beerbach freut sich auf zahlreiche „aktive“ Besucher.



MIT DABEL. Nach über einem Jahrzehnt „Abstinenz“ gelang es dem VfR Eberstadt, in diesem Jahr wieder am Eberstädter Kerweumzug teilzunehmen – nach gründlicher Einstimmung auf dem heimischen Platz (Bild). Die junge Fußballtruppe um den 1. Vorsitzenden Rolf Schlinkmann feierte beim Umzug mit lauter Musik und machte auf ihrem Wagen eine Riesenstimmung. (Veranstalter)



ANZEIGE

RÜCKBLICK AUF DIE EWWERSCHTER KERB 2006

Bilder: Ralf Hellriegel

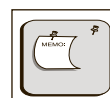


Liebe Ewwerschter!

Nun ist sie schon wieder vorbei – unsere Kerb. Nach der feierlichen, wenn auch verregneten Eröffnung am Kerbfreitag (11.8.) mit dem Errichten unseres Kerwekranzes, wurde ausgiebig gefeiert, getrunken, gegessen und getanzt.

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen netten Standbetreibern, Mitwirkenden, Spendern und Unterstützern bedanken. Gerne singen wir nächstes Jahr wieder ein Lied für Euch!

Eure Ewwerschter Kerwemädels & Kerweborscher



EBERSTÄDTER TERMINKALENDER

ALLGEMEINES

Apotheken

1.9. Burg-Apotheke
Seehemer Str. 8, Eberstadt
☎ 06151/55472
2.9. Sonnen-Apotheke
Heinrichstr. 44, Darmstadt
☎ 06151/44734
3.9. Apotheke Dr. Budde
Neckarstr. 14, Darmstadt
☎ 06151/24080
6.9. Einhorn-Apotheke
Ludwigsplatz 1, Darmstadt
☎ 06151/917272
8.9. Flora-Apotheke
Darmstädter Str. 32, Traisa
☎ 06151/917272
9.9. Modau-Apotheke
Bahnhofstr. 23, Nd.-Ramstadt
☎ 06151/148501
10.9. Post-Apotheke
Eberstädter Marktstr. 18,
Eberstadt
☎ 06151/57054
13.9. Liebig-Apotheke
Heidelberger Str. 39-41,
Darmstadt
☎ 06151/311763
Den Mittwochnachmittags-
dienst zwischen 14.30-18.30h
übernimmt:
6.9. Apotheke Thüringer Straße
Thüringer Str. 11a, Eberstadt
☎ 06151/943615
13.9. Central-Apotheke
Heidelberger Landstr. 230, Eber-
stadt
☎ 06151/55219

ASB

ASB-Lehrrettungswache, 64297
DA.-Eberstadt, Pfungstädter Str.
165, Erich Kirchner Haus. An-
meldungen erbeten unter
06151/5050
Lebensrettende Sofortmaßnah-
men: Jeden Samstag und am
04.09., jew. 8h bis 16h (Sehtest
ebenfalls möglich).
Erste-Hilfe Kurse (Auch für Be-
triebserstthelfer) 2/3.9. und

4./5.9., jew. 8-16h.
Eintägiges Erste-Hilfe Training
(Auch für Betriebserstthelfer):
6.9., 8-16h.
Erste Hilfe für akut erkrankte u
verletzte Kinder am 2.9., 9-17h.
Ausflugsfahrten für ältere und
behinderte Mitbürger: Kaffee-
fahrt am 9.9. ab 13h

FFW Eberstadt

- Einsatzabteilung -
3.9. 8h Übung, Feuerwehrhaus

Frankensteiner Spinnstubb

6.9. 20h Haus der Vereine, Ober-
straße 16, Info-☎: 52816 Annet-
te Stahl

Galerie Trigon

(Sophienstr. 21, ☎ 537239)
Georg Sacher „On the way“
Ausstellungseröffnung: 17.9.
18h
Ausstellungsdauer: 17.9.-11.10.
Öffnungszeiten: mittwochs 16-
20h und nach Vereinbarung

Maltser Hilfsdienst

„Lebensrettende Sofortmaßnah-
men für Führerscheinbewerber“,
jeden 2. und 4. Samstag im Mo-
nat, Adelingstr. 41, Info zu o.g.
Kursen und zu weiteren Ausbil-
dungsangeboten unter
☎ 06151/25544
Medikamentenbringdienst mitt-
wochs und an den Wochenenden
☎ 06151/22050

Odenwaldklub OT Eberstadt

3.9. Stadtrallye in Darmstadt,
☎ 06151/592181
14.9. Seniorenfahrt nach Lud-
wigswinkel in der Südpfalz,
☎ 06151/52301



KIRCHLICHES

Ev. Christuskirchengemeinde
3.9. 10h Gottesdienst

mit Abendmahl
10.9. 10h Gottesdienst

Ev. Kirchengem. Eberst.-Süd

1.9. 10.15h Gottesdienst im
Kurt-Steinbrecher-Haus
3.9. 11h Gottesdienst mit
Abendm.
10.9. 11h Gottesdienst

Ev. Marienschwesternschaft

3.9. 9.30h Messe m. Abendm.
10.9. 9.30h Messe m. Abendm.

Ev. Stadtmission Eberstadt

sonntags 10h Gottesdienst

Kath. Kirche St. P. Canisius

3.9. 17.30h Eucharistie

Kath. Kirche St. Georg

1.9. 17.30h Rosenkranz
18h Eucharistie
2.9. 18.30h Eucharistie
3.9. 10.30h Eucharistie
12.9. 17.30h Eucharistie

Kath. Pfarrgemeinde St. Josef

3.9. 9.30h Eucharistie, Kinder-
gottesdienst im Pfarrheim

CDU: Langer Atem ist nötig für das Parkleitsystem in Eberstadt

EBERSTADT (hf). „Hoffentlich müssen wir für das Eberstädter Parkleitsystem nicht genauso lange kämpfen wie für die Verlegung der P-Bus-Linie“, so der CDU-Stadtverordnete Ludwig Achenbach in einer Pressemitteilung an den „Lokalanzeiger“. Er hatte den Magistrat Mitte Juli nach der Durchführung eines Stadtverordnetenbeschlusses gefragt, der in der letzten Sitzung der vergangenen Legislaturperiode im Februar einstimmig erfolgt war. Er lautet: „Der Magistrat soll umgehend ein statisches Parkleitsystem im Ortskern von Eberstadt einrichten, d.h. ein Parkleitsystem, das mit großen, feststehenden Schildern auf die in Eberstadt vorhandenen Parkplätze und den Weg dorthin verweist“. In der Antwort des Magistrats vom 4. August wird auf personelle Engpässe und andere Prioritäten der Verkehrsentwicklungsplanung verwiesen und die „zeitliche Verschiebung der Bearbeitung des Projekts in das kommende Jahr“ mitgeteilt. Achenbach: „Wir hatten eigentlich gedacht,

das Wort ‚umgehend‘ im angenommenen CDU-Antragstext für das Parkleitsystem heißt zumindest: Nicht erst im nächsten Jahr. Aber nun wird die CDU erst recht am Thema dranbleiben und auf die Durchführung eines ordnungsgemäßen Stadtverordnetenbeschlusses durch den Magistrat bestehen. Als nächstes werden wir den Antrag für die notwendigen Mittel im kommenden städtischen Haushalt stellen“. Dem zuständigen Dezernenten glaube man wohl, daß er nach eigenen Worten das Parkleitsystem befürworte. „Allerdings könnte es wohl sein, daß die Fraktionen von SPD und Grünen jetzt nach der Wahl ihre Zustimmung zum Eberstädter Parkleitsystem etwas vergessen haben. Auch von der FDP, neuerdings Koalitionsmitglied von rot-grün und angeblich von Wirtschaftskreisen zur Regierungsbeteiligung gedrängt, war hier bisher keinerlei Aktivität zu verspüren. Aber wir werden alle an ihr Abstimmungsverhalten von vor der Wahl erinnern und dem Städtischen Klinikern zustimmen. Abends gegen 19.30 Uhr wird die Tour wieder in Eberstadt enden. Nach einer Fahrtzeit von einer guten Stunde in die hessische Kurstadt bleibt ausreichend Zeit für Kaffeetrinken und einen ausführlichen Bummel durch Bad Orb. Die Fahrt kostet acht Euro für AWO-Mitglieder. Nichtmit-

Anmelden zur Erstkommunion

EBERSTADT (ng). Es gibt eine zweite Chance: Wer die erste Möglichkeit, sein Kind zur Erstkommunionvorbereitung in den Eberstädter Kirchengemeinden St. Josef oder St. Georg anzumelden, nicht nutzen konnte, hat dazu jetzt noch einmal die Gelegenheit. Gemeindereferentin Edith Wanka erwartet die interessierten Eltern und Kinder jeweils zwischen 15 und 18 Uhr: im Pfarrheim von St. Josef am 4. September, im Pfarrhaus St. Georg am 1. oder am 5. September.



FAMILIÄRES

Mit Spannung erwartet,
mit Liebe empfangen ...

Finn Aaron

08.08.2006 * 0.42 Uhr
55 cm * 3.960 g

Es freuen sich:
Conny & Sascha Szeszak mit Ben Liam

Unser Dank gilt unseren Familien, Freunden sowie
Dr. Plath und dem Team vom Klinikum Darmstadt



blumenecke borger

thomasstraße 9 · 64297 da-eberstadt
telefon: 0 61 51/59 58 58 und 01 71/7 55 19 67
eMail: blumeneckeborger@web.de

Wir fertigen alles auf Bestellung
in gewohnter Qualität.

Anruf genügt!

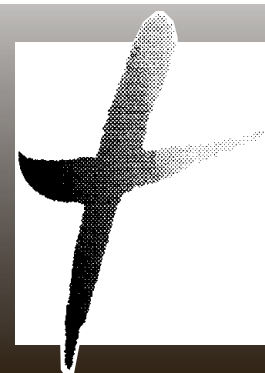
Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Wir liefern aus
in Darmstadt
und Umgebung

AWO Eberstadt bietet Ausflugsfahrten an

EBERSTADT (ng). Die AWO Eberstadt läßt eine alte Tradition wieder aufleben und bietet Ausflugsfahrten für Senioren aus Eberstadt an. Die erste Busfahrt wird am 27. September nach Bad Orb gehen. Um 13 Uhr wird ein Bus an der Warthalle starten. Weitere Mitfahrer können fünf bzw. zehn Minuten später am Restaurant „Stadt Heidelberg“ und an den Städtischen Kliniken zusteigen. Abends gegen 19.30 Uhr wird die Tour wieder in Eberstadt enden. Nach einer Fahrtzeit von einer guten Stunde in die hessische Kurstadt bleibt ausreichend Zeit für Kaffeetrinken und einen ausführlichen Bummel durch Bad Orb. Die Fahrt kostet acht Euro für AWO-Mitglieder. Nichtmit-

glieder müssen 10 Euro bezahlen. Interessierte werden gebeten, sich unter Telefon 06151/591566 oder im AWO-Seniorentreff mittwochs von 14 bis 16 Uhr anzumelden. Die Leiterin des Seniorentreffs, Else Sakolowski, und Helmut Dürsch, beide Organisatoren aus dem Vorstand der AWO Eberstadt, freuen sich, daß die Stadtteil-AWO wieder Busfahrten anbietet. Die nächste Fahrt sei bereits für den November geplant. Beide unterstreichen: „Alle Eberstädterinnen und Eberstädter sowie ihre Freunde und Bekannte sind herzlich eingeladen, mit uns auf Bus-tour zu gehen.“ Im Jahr 2007 soll das Angebot ausgebaut werden.



BESTATTUNGEN

KÖLSCH

Georgenstraße 40A
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon (0 61 51) 9 44 90
Telefax (0 61 51) 94 49 16

PERSONALIEN

„Charly“ Landzettel: Bessunger Urgestein wurde 60

(rh). Eigentlich heißt er Erich Thomas. Aber unter diesen beiden Vornamen kennt ihn wohl kaum jemand in Bessungen. Obwohl er gerade hier bekannt ist, wie der sprichwörtliche „Bunte Hund“. Er ist nicht nur, aber gerade besonders in Bessungen bereits seit mehreren Jahrzehnten ein Begriff und in aller Munde, und zwar als „Charly“.

Am 18. August 1946 erblickte Klein-Erich das Licht der Welt und schickte sich an, ein Lausbub zu werden, wie die meisten seiner Altersgenossen. Zumal – wenn man zwischen Heimstättensiedlung und Bessungen aufwächst und zur Schule geht – wundert das niemanden.

Doch bald schon sollte sich zeigen, was der „Charly“ in die Hand nahm, wurde eine Erfolgsgeschichte. Da war beispielsweise der Ball, genaugenommen der Handball, der es ihm bereits in früherer Jugend angetan hatte. In der Turngemeinde Bessungen (TGB) begann seine sportliche Karriere als Feldhandballer. Hier feierte er als Spieler und als Kapitän der 1. Mannschaft zahlreiche Erfolge. Auch als späterer Trainer und Abteilungsleiter der TGB-Handballabteilung machte sich Landzettel einen Namen. Als Jugendtrainer brachte er drei Spieler erfolgreich in die Erste Mannschaft.

Erfolge feierte der gelernte Schriftsetzer und Geschäftsführer eines Grafikdesign-Studios auch auf ganz anderen Gebieten. Seine 18-jährige Regentschaft als Bessunger Kerwevadder von 1973 bis 1990 ist den Bessungern

bis heute unvergessen. Mit seiner unnachahmlichen Gelassenheit und seinem außergewöhnlichen Humor hatte Charly in der vollbesetzten „Hall“ Jahr für Jahr die Lacher ungeteilt auf seiner Seite. Bis auf den heutigen Tag hat sich Charly Landzettel den „Spaß an der Freud“ beibehalten. Als Karnevalist steht er bereits seit 11 Jahren als der „Chef vom Protokoll“ mit großem Erfolg in der Btt des Darmstädter Carneval Club (DCC). Auch als Liedermacher der „DCC-Singers“ trägt er federführend zum musikalischen Gelingen der alljährlichen Grosen Damen- und Herrensitzung im Maritim Hotel bei.

Sei 40 Jahren ist Landzettel mit seiner „Perle“ Gerda – wie er sie liebevoll zu nennen pflegt – verheiratet. Sein ganzer Stolz sind seine beiden Töchter Gabi und Silke sowie die beiden Enkelkinder Till und Ben.

Ebenfalls eine Herzensangelegenheit ist und bleibt für ihn aber auch sein geliebtes Bessungen. Obwohl er in Griesheim sein Nest gebaut hat („isch wohn‘ da nur“), fühlt er sich heimisch im „schönste Flecksche Darmstadts“, wie er zu sagen pflegt. Hier in Bessungen hat er seine Freunde, seinen Dunstkreis, hier ist sein Nabel der Welt. Als Vorsitzender der „Bürgeraktion Bessungen/Ludwigshöhe e.V.“ – er übernahm das Amt 1994 von seinem Vorgänger Heinz Reinhard – kümmert sich Charly Landzettel unermüdlich um die vielseitigen sozialen und ehrenamtlichen Aufgaben dieser Bürgeraktion. Sein Einsatz gilt unter anderem dem Erhalt, der



Erich Thomas „Charly“ Landzettel (Bild: rh)

Pflege und dem Fortbestehen des Bessunger Hausbergs. Das alljährliche Fest am 1. Mai auf der Ludwigshöhe trägt unverkennbar Landzettels Handschrift. Aber auch Feierlichkeiten wie die Bessunger Kerb, das „Brunnebittfest“ oder die Nikolausfeier auf der Ludwigshöhe hat er zu „Bessunger Erfolgserlebnissen“ geprägt. Es ist diesem – immer gut gelaunten und freundlichen – Zeit-

genossen und Freund zu wünschen, daß er noch viele Jahre so engagiert und mitreißend tätig sein wird für die Darmstdterei und – für Bessungen.



ALS MÄANDRIERENDER WASSERLAUF soll der Darmbach bald an der Erdoberfläche in einem Bachbett durch Darmstadt plätschern. Auch durch einen Teil des Herrngartens soll sich der Bach dann schlängeln. Unser mow-Bild zeigt den geplanten Bachlauf, der mit blauerFarbe kenntlich gemacht ist. (zum Bericht)

Kommt der Darmbach ans Tageslicht oder nicht? Geplanter Bachlauf stößt auf Skepsis

(mow). „Ein erster Erfolg, der Saal ist voll“, stellte Moderator Markus Hierth fest. ber 140 Darmstdterinnen und Darmstädter saßen am vergangenen Dienstag (29.) im Hörsaal des Staatsarchivs am Karolinenplatz auf Sthlen und Treppenstufen, um sich zwei Stunden lang über die Darmbachfreilegung zu informieren. Zur Zeit fließt der Bach größtenteils durch die Kanalisation ins Klärwerk. Das wird sich ändern, wenn es nach dem Willen der Landschaftsplaner Christian und Jürgen Giers, sowie von Ingrid Pilz vom Grünflächenamt, Ullrich Ranly vom Straßenverkehrsamt und Baudezernent Dieter Wenzel gehen soll. Wasserwirtschaftler Ullrich Ranly gab einen Überblick über das Projekt, mit seinen drei Zielen: Renaturierung im Außenbereich, Offenlegung in der Innenstadt und Abkoppelung vom Kanalnetz. Insgesamt umfaßt die Maßnahme gute fünf Kilometer offene und verrohrte Gewsserschnitte, fünf Teiche und zwei Bche. So soll auch der Meiereibach nicht mehr im Kanal verschwinden, sondern in den Darmbach münden. Damit sei auch sichergestellt, daß im Bach immer ausreichend Wasser fließt. Aus Sicht der Stadt erfüllt die Bachrenaturierung die EU-Wasserrahmenrichtlinie, ist wirtschaftlich sinnvoll und gestaltet die Stadt positiv. Auch spare die Stadt jährlich 2,2 Mil-

lionen Euro Gebühren, wenn der Bach nicht mehr durch die Kanalisation fließt. Weil sie weniger Abwasser in die Kläranlage leitet. Eine Einsparung, die dazu führen wird, daß die Stadt die Kosten von rund 11,8 Millionen Euro nach fünf bis sechs Jahren wieder raus haben wird. Aber eine Einsparung, die in Form höherer Abwassergebühren am Bürger hängenbleiben wird. Denn 90 Prozent der Abwassergebühren sind feste Kosten, egal wieviel Wasser man verbraucht. Weswegen ein insgesamt geringerer Wasserverbrauch die Abwassergebühren kaum senkt. Ein freier Darmbach erhöht die Gebühren um etwa 20 Cent pro Kubikmeter und Bürger dieser Stadt. Eine Rechnung, mit der Uwiga- und IG Abwasser-Vertreter nicht einverstanden sind. Aus ihrer Sicht der Rechtslage darf die Stadt nicht ihre Gebhrenaufflle auf die Bürger abwälzen. Eine Auslegung, die Baudezernent Dieter Wenzel jedoch nicht teilt. Vermutlich wird das in Zukunft die Verwaltungsgeschichte beschäftigen. Den vom Publikum geäußerten Bedenken wegen Hochwassers in der Innenstadt trat Ranly entgegen. Der Große Woog wirke „wie eine Talsperre“ und halte mögliches Hochwasser zurück. Ein Überlauf geht nicht in den Bach, sondern in die Kanalisation. Das Gegenteil, Wassermangel im Sommer, sei durch die Einleitung des Meiereibachs auch nicht zu erwarten. Zudem wird das auf dem Darmstadtturm-Dach gesammelte Wasser auch in den Bach geleitet. Trinkwasser würde daher nicht gebraucht.

Sorgfaltspflicht, aber diese werde – nach Auskunft der Versicherung – durch die Bauweise des Grabens nicht verletzt. Die Stadt

**Kleinanzeigen**

Computerhilfe & PC-Reparatur!
Komme direkt, auch Sa. und So.
☎ 06167/912944

Suche kfm. Angestellte/n für den Vertrieb. ☎ 06151/315013

halbNeun Theater

Sandstr. 32 · Darmstadt
Telefon: 06151/23330
www.local-pages.de/halbneun-theater
Abendkasse ab 19.00 Uhr
sonntags ab 18.00 Uhr

SEPTEMBER 2006
Freitag, 8.9., 20.30 Uhr
EVI & DAS TIER
„Hot Love in Stereo“

Samstag, 9.9., 20.30 Uhr
Die Nacht der Shooting Stars
mit **ACHIM KNORR,**
MATTHIAS JUNG und
RAMONA SCHUKRAFT

Freitag, 15.9., 20.30 Uhr
KABARETT KABBARATZ
Premiere: „Rettet dem Dativ! –
Lightkultur für Eingeborene“

Samstag, 16.9., 20.30 Uhr
COCO CAMELLE
„Kurkonzert – Songs für die
Volksgesundheit“

Freitag, 22.9., 20.30 Uhr
SIMONE SOLGA
„Kanzler/in Souffleuse“

Samstag, 23.9., 20.30 Uhr
MNNERKULTUREN
„Knallzart“

Sonntag, 24.9., 19.30 Uhr
NINA GERHARD & BAND

Freitag, 29.9., 20.30 Uhr
theGLUE – A-cappella aus Basel

Samstag, 30.9. + Montag,
2.10., je 20.30 Uhr, sowie
Sonntag, 1.10., 19.30 Uhr
**DAS ERSTE ALLGEMEINE
BABENHUSER PFARRER(!)-
KABARETT**
„Auch Jünger werden älter“

VORVERKAUF:
Deutsches Reisebüro,
Tel.: 06151/29740
Ticketshop Luisencenter,
Tel.: 06151/2799999
FRITZ tickets & more,
Tel.: 06151/270927



APOLLO

**Flughafentransfer,
Kombis, Kleinbusse**
Tel. 0 61 54/63 10 93

Taxi- und Mietwagen-
unternehmen Arvantas
Stettiner Straße 2
64372 Ober-Ramstadt

Schule hat begonnen



DER STARTSCHUSS für das neue Schuljahr fiel für 58.105 hessische ABC-Schtzen am vergangenen Dienstag (29.). Begleitet von Eltern, Geschwistern, Omas und Opas und gut gerstet mit neuen Schulranzen und der obligatorischen Schultte ging es zum ersten Schultag. Die herzliche Begrüßung durch ihre neuen Mitschüler und Lehrer war den Erstklässlern sicher – und nahm auch einiges von der Aufregung, die man beim Warten vor der Schule spüren konnte. Ein „Feiertag“ – auch für Julia, Christopher, Domenic, Mia, Lea und Marlin (auf unserem rh-Bild v.l.), die nun in die Eberstädter Ludwig-Schwamb-Schule gehen. Zum Thema ABC-Schtzen bittet der ADAC auch in diesem Jahr wieder um gesteigerte Aufmerksamkeit im Bereich von Schulen. Nicht nur Autofahrer, besonders auch Fußgänger sollten sich ihrer Vorbildfunktion bewußt sein und sich im Straßenverkehr entsprechend verhalten. Auch Eltern sind in dieser Hinsicht gefordert. Wer das Kind „mal schnell“ ber die Straße bringt und dabei die Ampel nicht benutzt, muß sich nicht wundern, wenn der Nachwuchs dieses Fehlverhalten nachahmt. Der ADAC empfiehlt, den Schulweg mit den Kindern zu trainieren. Ob der Weg auch „sitzt“ kann man zum Beispiel mit einem kleinen Rollentausch überprüfen: Das Kind nimmt den Erwachsenen an die Hand und „führt“ ihn zur Schule.

lionen Euro Gebühren, wenn der Bach nicht mehr durch die Kanalisation fließt. Weil sie weniger Abwasser in die Kläranlage leitet. Eine Einsparung, die dazu führen wird, daß die Stadt die Ko-

Es kamen auch Fragen zur Sicherheit, denn ein solches Bachbett ist ja ein kleiner Graben, in oder über den man stürzen könnte. Laut Dieter Wenzel und Ullrich Ranly hat die Stadt eine

Heinerfest den Bach mit Abdeckungen zusätzlich absichern. Eine gute und eine schlechte Nachricht brachte die Veranstaltung für die Skater in der Lindenhofstrae. Die Anlage am Jugendstilbad wird für den Bach verlegt werden müssen. „Aber,“ so Ranly, „es wird einen Ersatzstandort im Bürgerpark Nord geben“. Im Herrngarten wird der Darmbach – schngeistig formuliert vom Landschaftsplaner Giers – „als mäandrierender Wasserlauf (Fluschlinge) plätschern“, dort durch den Teich fließen und bis zum Tiefen See wieder unterirdisch verlaufen. Das im Herrngarten 35 Zentimeter tiefe Bachbett wird zwischen 1,60 und 2,10 Metern breit sein und durch drei bis 5 Meter breite Stege überbrückt werden. Daß die Stege zwar mit Beleuchtung, aber ohne Geländer sein sollen, stieß bei den Zuhörern auf Skepsis. Insgesamt war das Publikum über das Projekt geteilter Meinung: Einige sahen den Bach als Gefahr, andere kritisierten die Gebhrenverlagerung auf den Bürger und andere hatten gegen die Mehrkosten nichts einzuwenden. Diese Veranstaltung wird nicht die letzte gewesen sein. Stadtbaurat Dieter Wenzel kündigte an, daß noch drei bis vier Informationsveranstaltungen dieser Art stattfinden werden. Das Projekt steht auch im Internet unter www.darmbach.de

Helfen ist unsere Aufgabe ...

**ASB**
Arbeiter-Samariter-Bund

Erste-Hilfe-Ausbildung in Eberstadt...

- * Für BetriebsersthelferInnen
- * Für FhrerscheinbewerberInnen
- * Für Eltern, ErzieherInnen, LehrerInnen
- * Und: Erste-Hilfe am Hund

Arbeiter-Samariter-Bund
OV Darmstadt-Starkenburg
Pfungstädter Str. 165, 64297 Darmstadt

Info- und
Service-Telefon:
06151/505-0

**WOHNUNGSMARKT**

Bremer Ehepaar (38, 43), NR, eig. Haus, kinderlos, Landschaftsgärtner (Stadt Bremen), Sozialtherapeutin, er Wochenendheimkehrer, sucht aus fam. sowie berufl. Gründen

hübsches Appartement oder 1- bis 2-Zimmer-Wohnung als langfr. Zweitwohnsitz in DA-DI

ab sofort bzw. 15. September oder 1. Oktober. Ruhige Wohnlage bevorzugt, Alt- o. Neubau spielt keine Rolle. Kleintierhaltung erwünscht, da wir eine sehr ruhige Mini-Pekinesen-Dame (20 cm) haben. Balkon o. Gartenbenutzung wären schön, jedoch kein Muß. 400-600 Euro inkl. NK.

Telefon: 04 61/5 00 82 83

GETRÄNKE MUTH

Abholmarkt + Heimservice

ELISABETHEN

Spritzig / Still / Pur

12x 1 l PET zzgl. Pfand

1 l = 0,46 €

€ 5,49

NEUS

Apfelsaft klar o. naturtrüb

6x 1 l zzgl. Pfand

1 l = 1,- €

€ 5,99

Plus Frucht + Eistee

6x 1,5 l zzgl. Pfand

1 l = 0,67 €

€ 5,99

Unser aktuelles Angebot

Gültig vom 01.-15. September 2006

Heidelberger Landstraße 235 · 64297 Da-Eberstadt · Tel. 0 61 51/5 53 59

1863

GmbH

DÄCHERT

ZIMMEREI + DACHDECKEREI

• NEU-, ALT + INNENAUSBAU

• BEDACHUNGSARBEITEN

• DACHSTÜHLE, GAUBEN ETC.

• FASSADEN, ISOLIERUNGEN

• SANIERUNGEN, REPARATUREN

• BAUSPENGLEREI

NEU

Jakobstraße 4 · 64297 DA-Eberstadt

Telefon: 0 61 51-95 49 53 · Fax: 95 49 52

eMail: info@holzbau-daechert.de

Katholiken laden zur Wallfahrt ein

MÜHLTAL (ng). Pfarrer Hendrick Jolie lädt die Gläubigen der Pfarrgruppe Darmstadt-Ost am 7.9. zur traditionsreichen Wallfahrt nach Dieburg ein. Die Wallfahrer treffen sich Donnerstag um 14.30 Uhr auf dem Wohngebiet Eiche in Ober-Ramstadt (Eiche-Wasserwerk). Anschließend geht es über Roßdorf und Gundernhausen zu Fuß nach Dieburg. Abschluß ist ein feierliches Hochamt mit Weihbischof Dr. Guballa um 19 Uhr auf dem Platz vor der

Gnadenkapelle mit anschließen-der Lichterprozession. „Die Wallfahrt steht in diesem Jahr unter einem besonderen Vorzeichen“, so Pfarrer Jolie. Mit Wirkung vom 1.9. wurde er von Kardinal Lehmann zusätzlich zum Pfarrer der katholischen Gemeinde in Roßdorf ernannt, die Katholiken der vier Gemeinden von Nieder-Ramstadt, Ober-Ramstadt, Modau und Roßdorf sind in der „Pfarrgruppe Darmstadt-Ost“ zusammengefaßt worden.

STRAUP

GmbH

25 Jahre

Spenglerei und Installation

Heizungsbau · Sanitäre Anlagen

64297 DA-Eberstadt · Bernsteinweg 4

Telefon 0 61 51/5 48 47 · Telefax 0 61 51/59 24 86

50 Jahre

1956-2006

ROSS

FLIESEN-, PLATTEN-, MOSAIKLEGER-WEISTERBETRIEB

• Badgestaltung aus einer Hand

• Balkon- und Terrassensanierung

• Fliesenverlegung aller Art

• Beratung und Verkauf

Wilhelm Ross & Co KG · Eberstädter Kirchstraße 13

64297 Darmstadt-Eberstadt

Telefon: 06151 55232 · Fax: 06151 596682

E-Mail: wilhelm.rosskg@t-online.de

EINLADUNG ZUM FREUNDESTREFFEN. Am 16. September veranstaltet die Mühltal Initiative „Vergiß-mein-nicht – Hilfe für Kinder und Jugendliche“ zum ersten Mal ein Freundestreffen. Die öffentliche Veranstaltung beginnt um 18 Uhr in der Kulturhalle, Stiftstraße 47 in Nieder-Ramstadt. Alle, die sich über die Situation von Kindern und Jugendlichen in der Ukraine informieren möchten und sich für die Erfahrungen, Schwierigkeiten und Erfolge des jungen Mühltal Projektes interessieren, sind herzlich zu der Veranstaltung eingeladen. Die Ev. Freikirchliche Gemeinde Mühltal hat den Verantwortlichen des Hilfsprojektes kostenlos ihre Räume für das Freundestreffen zur Verfügung gestellt. Seit Dezember 2003 ist der Mühltal Verein dabei, eine Sozialstation als Anlaufstelle für mittellose Kinder und Jugendliche in Ivanychi (Bild), einer Kleinstadt in der strukturschwachen Westukraine, aufzubauen. Daneben werden ein Kinderheim und ein Krankenhaus durch Hilfsgüterlieferungen unterstützt.

FDP Mühltal drängt auf Ausbau des Traisaer Festplatzes

MÜHLTAL (hf). In der letzten Sitzung der FDP-Fraktion der Gemeindevertretung Mühltal stand das Thema wetterfester Ausbau des Festplatzes im Ortsteil Traisa im Mittelpunkt der Diskussion. In den letzten Jahren wurden von der Gemeinde Mühltal viele Immobilien im Ortsteil Traisa verkauft. Zumindest ein Teilerlös sollte, so die Mühltaler FDP in einer Pressemitteilung an diese Zeitung, auch wieder dem Ortsteil Traisa zugute kommen. So ist es der FDP Mühltal ein wichtiges Anliegen, einen Teil dieser Gelder für den seit langer Zeit geplanten wetterfesten Ausbau des Festplatzes in Traisa – dem Datterichplatz – zu verwenden. Der Festplatz im Ortsteil Traisa ist seit Jahren der schlechteste Festplatz der Gemeinde Mühltal. Wenn es regnet, ist der Schotterbelag für die Besucher von Kerb oder Nikolausmarkt eine Zumutung. Im Sommer staubt es gewaltig und bei Regen oder Tauwetter holt man sich sehr dreckige Schuhe. Seit mehr als 10 Jahren wird nun schon geplant, den ca. 750 Quadratmeter großen Festplatz von Traisa wetterfest

auszubauen, aber die Ausführung wurde immer wieder verschoben. Bereits seit dem 17.1.1996 plant die Gemeinde Mühltal. Der 1. Plan war schon 1998 fertig, wurde jedoch verworfen. Der 2. Plan war seit 2001 fertig und hätte sofort umgesetzt werden können, aber immer hatten Geldmangel oder andere wichtige Vorhaben Vorrang. Das ist schon fast eine unendliche Geschichte, so die FDP Mühltal. Wie die Bürger anderer Mühltaler Ortsteile könnten so auch die Bewohner des Ortsteiles Traisa nun endlich einen Festplatz bekommen, der auch bei Regen oder anderem schlechten Wetter besucht werden kann. Die FDP wird deshalb in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung den Antrag stellen, den Festplatz im Ortsteil Traisa so schnell wie möglich wetterfest auszubauen.

Mit besseren Noten ins neue Schuljahr!

Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer

Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder

Regelmäßiger Austausch mit den Eltern

0800/19 4 18 08 gebührenfrei

Beratung vor Ort: 15.00 - 17.30 Uhr

Ober-Ramstadt, Hammergasse 7 / 2.OG.

Tel. 06154 - 19 4 18

Pfungstadt, Eberstädter Str.34-36, Tel. 06157- 19 4 18

SO EURO SPAREN!

Jetzt beraten lassen!

www.schuelerhilfe.de

KLEINANZEIGEN

„Das Griesheimer Haus“

Eine historische Erzählung von Ernst Pasque

Im Buchhandel erhältlich für 7,50 €

Die naturheilkundliche Behandlung von Schlafstörungen.

Kostenloser Vortrag am 13.9., 20 Uhr, in der Naturheilpraxis Mendel in Mühltal.

Anmeldung unter ☎ 06151/146894

Neues Halbjahresprogramm der Seniorenförderung Mühltal

MÜHLTAL (GdM). Das neue Halbjahresprogramm der Seniorenförderung der Gemeinde Mühltal bietet wieder ein abwechslungsreiches Programm für ältere Bürgerinnen und Bürger. Montags von 14.30-15.30 Uhr können sie Fragen zum Computer an einen Fachmann stellen und gleich an den vorhandenen Computern üben. Im Anschluß daran kann bis 17 Uhr gegen ein geringes Entgelt im Internet gesurft werden. Ebenfalls montags, zwischen 14.30 und 17 Uhr, ist in der Seniorenförderung Gelegenheit Gesellschaftsspiele zu spielen. Alle zwei Wochen von 15-17 Uhr kann montags im Bürgerhaus

Traisa gekegelt werden. Dienstags zwischen 14 und 18 Uhr kann jeder, der Interesse am kreativen Handwerk hat, in die Kreativwerkstatt kommen. Beim Mittagstisch donnerstags wird ab 10.30 Uhr gemeinsam gekocht und anschließend gemütlich gegessen. Neu ist das Gedächtnistraining dienstags von 9.30-10.30 Uhr. Das erste Treffen ist am 5. September. Ebenfalls neu im Programm ist das Boulen am Mittwoch 14-23h übernimmt: 2.-4.9. Dr. Wesche, Eberstädterstr. 5b, 64367 Mühltal ☎ 06151-14357 9.-11.9. Dr. A. Glenz, Wiesenstr. 11, 64367 Mühltal ☎ 06151-917264

Ärztlicher Notdienst Mühltal

Den ärztlichen Notdienst von Samstag 8h bis Montag 7h und Mittwoch 14-23h übernimmt: 2.-4.9. Dr. Wesche, Eberstädterstr. 5b, 64367 Mühltal ☎ 06151-14357 9.-11.9. Dr. A. Glenz, Wiesenstr. 11, 64367 Mühltal ☎ 06151-917264

Apotheken

1.9. Burg-Apotheke Seeheimer Str. 8, Eberstadt ☎ 06151/55472 2.9. Sonnen-Apotheke Heinrichstr. 44, Darmstadt ☎ 06151/44734 3.9. Apotheke Dr. Budde Neckarstr. 14, Darmstadt ☎ 06151/24080 6.9. Einhorn-Apotheke Ludwigsplatz 1, Darmstadt ☎ 06151/23080 8.9. Flora-Apotheke Darmstädter Str. 32, Traisa ☎ 06151/917272 9.9. Modau-Apotheke Bahnhofstr. 23, Nd.-Ramstadt ☎ 06151/148501 10.9. Post-Apotheke Eberstädter Marktstr. 18, Eberstadt ☎ 06151/57054 13.9. Liebig-Apotheke Heidelberger Str. 39-41, Darmstadt ☎ 06151/311763 Den Mittwochnachmittagsdienst zwischen 14.30-18.30h übernimmt: 6.9. Apotheke Thüringer Straße Thüringer Str. 11a, Eberstadt ☎ 06151/943615 13.9. Central-Apotheke Heidelberger Landstr. 230, Eberstadt ☎ 06151/55219

... GING ES ZU bei der diesjährigen Kerb in Waschenbach. Von Petrus mit Regenschauern „verwöhnt“ wurde im Mühltaler Ortsteil vom 25.-27. August trotzdem kräftig gefeiert. So auch am Sonntag (27.) bei der Verlesung der Kerweredd durch Kerwevadder Mischa Adam (im „Baumhaus“ links mit Glöckner Christian Werner.

Gründung zum Gemeindefest: Stiftung Traisa lebt

MÜHLTAL (ng). Am 17. September, dem Tag des Gemeindefestes, wird in Traisa die „Stiftung Traisa lebt“, die Stiftung der evangelischen Kirchengemeinde Traisa ins Leben gerufen und damit ein neues und tragfähiges Instrument, um die vielfältige Arbeit der Kirchengemeinde zu sichern und zu tragen: Sich um Kinder und Jugendliche kümmern, Gottesdienste feiern mit verschiedenen Klangformen, ältere, kranke und hilfsbedürftige Menschen besuchen und begleiten. Viele Menschen als ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in ihrem Dienst begleiten und fördern. All das kostet auch Geld, doch die Kirchensteuereinnahmen decken nur noch 50% der jährlichen Ausgaben. Deshalb hat der Kirchenvorstand die „Stiftung Traisa lebt“ als nichtselbständige, kirchliche Stiftung ins Leben gerufen und mit 40.000 Euro Startkapital ausgestattet und hofft, daß dieses

Stiftungskapital durch Zustiftungen in den nächsten Jahren kräftig anwächst. Jedes Jahr fließt der Zinsertrag aus dem Stiftungskapital in das Gemeindeleben, das Stiftungskapital selbst bleibt dauerhaft erhalten. Dieser Erlös wird auf Dauer ein wesentlicher Sockelbetrag für die Gemeinde werden. Dazu muß die Stiftung aber anwachsen. Wichtig dabei ist, zwischen einer Spende und einer Zustiftung zu unterscheiden: - Eine „Spende“ an die Stiftung geht „durch die Stiftung hindurch“ und wird sofort zum Spendenzweck durchgeführt. Eine wichtige Hilfe, die schnell ihr Ziel erreicht. - Eine „Zustiftung“ geht in das sicher angelegte Stiftungskapital über. Das Geld wird nicht angetastet – aber jedes Jahr fließt der Zinsertrag ins Leben der Gemeinde und stellt so eine langfristige Hilfe dar! Wenn der Betrag an die „Stiftung Traisa lebt“ geht, ist zudem ein

höherer Betrag beim Finanzamt absetzbar im Vergleich zur Spende an die Kirchengemeinde. Die Mitglieder des Stiftungsvorstandes, die im Juli vom Kirchenvorstand gewählt wurden, sind gerne bereit, bei allen Fragen, die Spenden und Zustiftungen betreffen, zu beraten. Weitere Infos finden sich auf der Homepage der Stiftung: www.traisa-lebt.de/stiftung. Die Kontonummer der „Stiftung Traisa lebt“ ist die 22005650 bei der Sparkasse Darmstadt. (BLZ 508 501 50).

Herbst-/Winterbazar

MÜHLTAL (ng). Der Herbst-/Winterbazar vom Spielkreis der ev. Kirchengemeinde in Traisa findet am 7.10. von 14-17 Uhr im Bürgerhaus Traisa statt. Schwanereneinlaß bereits um 13 Uhr. Eine Anbieternummer kann man am 30. September von 9 Uhr bis 9.30 Uhr unter der Rufnummer 06151/148169 erwerben.

MÜHLTALER TERMINKALENDER

ALLGEMEINES

Alten-Club Arbeiterwohlfahrt

6.9. Badefahrt nach Bad Schönborn, Abfahrt 13.15h ab Haltestelle Röderstraße Traisa, 13.30h ab Schloßgartenplatz, Nieder-Ramstadt 13.9. 14.30h Seniorennachmittag, Großer Saal

DRK Nieder-Beerbach

11.9. 20h Gruppenabend im Gemeindezentrum

FFW Frankenhausen

- Einsatzabteilung - 9.9. 8h Förderung von Löschwasser 9.9. 19h Basteln 9.9. 13.15h Bilderschuhlauf in Modautal 11.9. 19h Vorbereitung Kerb

Kindergruppe „Die Löschzwerge“ (8 - 10 J.)

alle 14 Tage montags ab 17h

Gemeindebücherei N.-Beerbach

geöffnet dienstags 14.30-16.30h + freitags 14.30-16.30h

Odenwaldklub Nd.-Ramstadt

3.9. 8.30h Schloßgartenplatz, Bus- und Schiffsfahrt an den Rhein, Info und Anmeldung: ☎ 06151-148921

Kath. Kirche Mühltal/Nd.-R.

10.9. 17h Orgelkonzert „Barock zwischen Süd- und Norddtl.“

KIRCHLICHES

Treffpunkt für Christen und Interessierte Mühltal

sonntags 10.30h Gottesdienst, jeden 1. So im Monat 10h Frühstücksgetd., Ober-Ramstädter Str. 44 (ERO), in Nd.-Ramstadt, In-

fo ☎ 147699, www.christen-treff.de

Ev. Kirchengem. Nd.-Beerbach

3.9. 10.15h Gottesdienst 10.9. 10h Kindergottesdienst im Gemeindehaus 18h Abschiedsgottesdienst

Ev. Kirchengem. Nd.-Ramstadt

3.9. 9.45h Gottesdienst 10.15h Kindergottesdienst im Gemeindehaus 11h Gtd. in Waschenbach 11.15h Gtd. „Kunterbunt“ 9.9. 9.45h Gottesdienst 10.15h Kindergtd. im Gemeindehaus 18h Gottesdienst in Trautheim

Lokalanzeiger

Immer mittendrin!

Ev. Kirchengemeinde Traisa

3.9. 10h Gottesdienst mit Abendmahl 10.9. 10h Gottesdienst

Ev. Landeskirchl. Gem. N.-R.

sonntags 18h Gottesdienst

Ev.-Freikirchl. Gem. Mühltal

Kulturhalle, Stiftstraße 47 So 9.30h Gottesdienst 16h amerik. Gottesdienst

Kath. Pfarramt „St. Michael“

www.gemeinde-st-michael.de 1.9. 16.30h Rosenkranz 2.9. 15h Heilige Messe 3.9. 10.45h Heilige Messe 17h Vesper m. sakram. Segen 5.9. 9h Heilige Messe 8.9. 16.30h Rosenkranz 10.9. 10.45h Gottesdienst 12.9. 9h Heilige Messe 17h Hl. Messe in pol. Sprache 14.9. 19h Heilige Messe



JEDES JAHR IM HERBST fahren Gospelbegeisterte Menschen aus Traisa und Umgebung in das Kloster Volkenroda nach Thüringen. Das alte Zisterzienser-Kloster wurde nach der Wende zu einer evangelischen Kommunität neu aufgebaut. Vor über 10 Jahren wurde Hans-Joachim Schöne, Gospel-Chorleiter aus Mainz gefragt, ob er mit seiner Frau Silke und Pfarrer Andreas Klein aus Traisa als Pianist im Kloster Gospelwochenenden anbieten könne, um damit auch neue Kontakte zwischen Ost und West zu knüpfen. Zum 10-jährigen Bestehen des Workshops wird es nun Zeit für ein besonderes Projekt: Die „Volkenroda-Gospel-Celebration-Tour“. Am Ende des nächsten Volkenroda-Projektes steht eine Tournee: Chor und Band bleiben nach dem Konzert am Sonntag dort, fahren am Montag nach Chemnitz, geben dort ein Konzert und kommen am 3. Oktober um 17 Uhr zum Konzert in die evangelische Kirche Traisa. Geleitet wird der Chor von Hans-Joachim und Silke Schöne, und begleitet von Andreas Klein (keys) und Simon Zimbardo (drums). Der Eintritt kostet 9 Euro (ermäßigt 5 Euro). Karten gibt es im Vorverkauf bei Papyrus Schreibwaren in Traisa und bei creativ-Schreibwaren in Nieder-Ramstadt. (Bild: Veranstalter)

Vorstand der IG Eberstädter Vereine trifft sich im Feuerwehrgerätehaus zur Sitzung Rückblick auf die Kerb, Vorausschau aufs Jubiläum

EBERSTADT (pet). Zur „nachkerblichen“ Vorstandssitzung traf sich die IG Eberstädter Vereine e.V. am 17. August. Gastgeber war dieses Mal die Freiwillige Feuerwehr Eberstadt, die den IG-Vorstand im Gerätehaus an der Heinrich-Delp-Straße empfing. Wilhelm Schaaf, 1. Vorsitzender der Freiwilligen Feuerwehr, und Ludwig Handschuh begrüßten die Gäste und luden vor Beginn der Sitzung zu einem kleinen Rundgang durch das Gerätehaus ein. Die Vorstellung der Löschfahrzeuge und Ausrüstung verband er mit zahlreichen interessanten Informationen über die Abteilungen der Freiwilligen Feuerwehr. Diese besteht derzeit aus einer Jugendfeuerwehr mit 16 Mitgliedern, der Einsatzabteilung (40 Aktive) sowie der Alters- und Ehrenabteilung mit 15 Mitgliedern. Außerdem wird der Verein von etwa 100 fördernden Mitgliedern unterstützt. Der 1. Vorsitzende der IG Vereine, Robert Zöller, bedankte sich herzlich für den freundlichen und informativen Empfang. Es sei gut zu wissen, „daß bei Euch alles in besten Händen ist“. Nach dem kurzen Rundgang folgte die eigentliche Vorstandssitzung. Die zwei wichtigsten Themen des Abends waren die Nachlese zur Ewverschter Kerb, sowie die anstehenden Feiern zum 1.225-jährigen Jubiläum von Eberstadt, das 2007 gefeiert wird. Trotz der widrigen Wetterbedingungen war man sich in der IG einig, daß die diesjährige Kerb wieder ein voller Erfolg war. Lediglich der Flohmarkt am Samstag mußte aufgrund der starken Regenfälle abgesagt werden. Als Ersatztermin wurde der 2. September genannt (siehe auch

Bericht auf der Titelseite). Alle anderen Veranstaltungen fanden planmäßig statt und waren gut besucht. Besonders der Festzug wurde in diesem Jahr gelobt. 47 Zugnummern, vier Spielmannszüge und die von den teilnehmenden Vereinen liebevoll geschmückten Motivwagen lockten am Kerbsonntag (13.8.) zahlreiche Besucher auf die Straßen. Von den Schautellern kam die Frage, ob man den Kerweumzug im kommenden Jahr nicht auch

Allerdings soll der Baum im nächsten Jahr besser zur Geltung gebracht werden, d.h. es sollen keine Stände in unmittelbarer Nähe aufgestellt werden. Auch, daß die Kerweredd und der Bieranstich am Kerwebaum abgehalten wurde, fand wenig Zustimmung. So wurde vorgeschlagen, die Eröffnung wieder auf der Rathausstreppe stattfinden zu lassen, wo die Zuschauer einen besseren Blick auf das Geschehen haben. Somit könne auch der Dieter-

Örtlichkeit müssen noch bestimmt werden. Außerdem gäbe es Interesse an kleinformatigen Fahnen mit dem Eberstädter Wappen, mit welchen die Bürger ihre Häuser schmücken können. Bezirksverwalter Achim Pfeffer erklärte sich bereit, entsprechende Angebote einzuholen. Eine Festschrift zum Jubiläum wird bis Ende dieses Jahres erstellt. Eberstädter Vereine werden hier die Möglichkeit haben, sich

An der Flachsstraße 7a
64367 Mühlthal
Telefon 06151/14 85 58
Telefax 06151/14 13 01

durch die Schwanenstraße laufen lassen könne; der Kerweumzug solle auch den Kerweplatz mit einbeziehen. Der IG-Vorstand will sich im Spätherbst mit den verantwortlichen Stellen treffen und sich Gedanken über eine Änderung des Zugweges machen. Wie sich in diesem Jahr herausstellte, ist die bisher gefahrene Strecke für größere Motivwagen eher ungeeignet. Ein herzliches Dankeschön ging an dieser Stelle noch einmal an alle, die dafür gesorgt haben, daß Eberstadt in diesem Jahr auch wieder einen Kerwebaum vorweisen konnte – angefangen bei Heinrich Hebermehl, der die Aufzugs- und Haltevorrichtung für den Kerwekranz konstruierte, über die Kerwemädchen und -bur-schen, die den Kranz liebevoll schmückten, bis zur Freiwilligen Feuerwehr, die den Baum transportierte.

Beßler-Spielmannszug, der in diesem Jahr auf der Oberstraße stand, wieder auf dem Rathausplatz spielen. Er sei schließlich „Bestandteil der Kerberöffnung“. Insgesamt zog man – bis auf wenige organisatorische Dinge – eine überaus positive Bilanz der diesjährigen Kerb. Zweites großes Thema war die 1.225-Jahr-Feier, die Eberstadt im nächsten Jahr begehen wird. Nach mehrheitlichem Beschluß des IG-Vorstandes werden die Feierlichkeiten am 1. Januar 2007 mit einem Neujahrsempfang im Ernst-Ludwig-Saal eröffnet. Als weitere Termine wurden die Akademische Feier am 17. März, ein Konzert im Mühlthalbad am 1. September und der Grenzgang am 8. Oktober genannt. Auf vielfachen Wunsch – auch aus der Bevölkerung – soll anläßlich der Jubiläumsfeierlichkeiten ein Feuerwerk stattfinden. Termin und

vorzustellen. Genauere Informationen hierzu gehen den Vereinen in den nächsten Tagen zu. Außerdem wird der „Lokalanzeiger“ in einer der nächsten Ausgaben über die Details berichten. Zum Abschluß wurde der Termin der nächsten IG-Vorstandssitzung bekannt gegeben. Diese findet am 27. September um 19 Uhr im Haus der Vereine statt.

Grillfest

EBERSTADT (ng). Zum traditionellen Grillfest lädt der Gesangsverein Germania 1894 Eberstadt morgen (2.) in den Hof der Geibel'schen Schmiede ein. Ab 17 Uhr gibt es im stimmungsvollen Ambiente der Schmiede Steaks und Bratwürste, sowie Bier vom Faß, Weine und alkoholfreie Getränke. Alle Eberstädter, alle Vereinsmitglieder und Freunde des Vereins sind herzlichst eingeladen.

Aphrodites Dienerinnen

MÜHLTAL (ng). Heidi Franz zeigt in der Herbstausstellung der „Kunststatt Nieder-Beerbach“ weibliche Figuren aus Keramik und Bronze. Die Ausstellung ist bis zum 21. September täglich (außer dienstags) von 12-15 Uhr und 17-21 Uhr im Kuhstall der Gaststätte Darmstädter Hof in Nieder-Beerbach zu besichtigen.

Kindergottesdienst in Nieder-Beerbach

MÜHLTAL (ng). Die evangelische Kirchengemeinde Nieder-Beerbach lädt einmal im Monat zum Kindergottesdienst mit Frühstück ein. Der nächste Kindergottesdienst findet am 10. September von 10-12 Uhr im Gemeindehaus statt. Eingeladen sind Kinder im Kindergarten- und Schulalter. Der Kindergottesdienst steht unter dem Motto „Meine Ohren sind erwacht“. Es gibt bewegte Lieder, eine spannende Geschichte und kurzweilige Spiele rund ums Hören.

Tanzfest

MÜHLTAL (ng). Am 22. September kann ab 15 Uhr im großen Saal des Bürgerzentrums Nieder-Ramstadt wieder bei Live-Musik von Peter Fischer getanzt und gemütlich beisammen gesessen werden.

Wallfahrt nach Dieburg

EBERSTADT (ng). Erstmals wartet kein warmes Mittagessen auf die Eberstädter Wallfahrer, sondern sie bringen ihren Proviant selber mit. Auf der Wegstrecke vom Oberwaldhaus bis nach Dieburg wird eine Picknickpause eingelegt. Die Eberstädter Pfarrgemeinden St. Josef und St. Georg laden herzlich ein, an dieser Wallfahrt morgen (2.) teilzunehmen. Treffpunkt ist um 7 Uhr an der Wartehalle in Eberstadt. Von dort geht es mit Straßenbahn und Bus zum Oberwaldhaus und weiter zu Fuß bis zur Gnadenkapelle. Um 13 Uhr hält Pfarrer Norbert Kern eine Eucharistiefeier. Anschließend können die Pilger bei Kaffee und Kuchen verweilen, ehe sie mit dem Zug nach Darmstadt zurückfahren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wer den Fußmarsch nicht mitmachen will oder kann, hat die Möglichkeit, direkt zur Gnadenkapelle zu kommen. Heute (1.) wird in St. Josef (Gabelsbergerstraße 15) um 20 Uhr eine Einstimmung zur Wallfahrt angeboten. Weitere Infos im Pfarrbüro unter Tel. 54321.



KONTAKTPFLEGE. Auch in diesem Jahr hat die Eberstädter SPD die Kontakte zum Weingut Franckenstein in Offenburg/Baden fortgesetzt. Vom 18.-20. August fuhr eine Gruppe von 23 Eberstädtern nach Baden. Die Besuche der Eberstädter SPD stellen seit vielen Jahren die guten Beziehungen zum Eberstädter Adelsgeschlecht sicher und werden, wie SPD-Vorsitzender Gerhard Busch betonte, auch im nächsten Jahr fortgesetzt. Neben dem Besuch des Weinfestes und Gesprächen mit der Ortenauer Weinprinzessin Anita Schweiger sowie dem Pächterpaar Lioba und Hubert Doll, wurde eine 15 km lange Wanderung durch die Weinberge nach Fessenbach im Kinzigtal durchgeführt. Bei bestem Sonnenschein erfuhren die Eberstädter im Rahmen der geführten Wanderung, daß z.B. die Weinstöcke nach 20 Jahren nachgepflanzt werden, daß der frühere Ruhländer aus Marktinggründen in Grauburg unter umbenannt wurde sowie die Weinrebe Klingelberger nur in einem eng begrenzten Bereich des Kinzigtals angebaut werden darf. In Fessenbach angekommen gab es eine Pause – natürlich mit Wein – sowie alkoholfreien Getränken. Schon heute freuen sich viele Teilnehmer auf die Fahrt im August 2007, bei der man dann in einer alten Schule an einem Unterricht wie in den Zwanziger Jahren teilnehmen. (Bild: Veranstalter)

Gedächtnistraining

MÜHLTAL (ng). Täglich wird die Flut an Informationen umfangreicher, das Gedächtnis wird mit dem enormen Wissenszuwachs immer stärker gefordert. Gedächtnistraining kann helfen bis ins hohe Alter geistig aktiv und fit zu bleiben. Ab dem 5. September können sich Interessierte in der Jugend- und Seniorenförderung dienstags von 9.30-10.30 Uhr treffen, um selbstständig das Gedächtnis zu trainieren. Informationen erhalten sie bei der Seniorenförderung, Christel Müller, Tel. 136845.

Wer hat etwas verloren?

MÜHLTAL (GdeM). Das Mühlthaler Fundbüro bewahrt momentan wieder die unterschiedlichsten Dinge auf. Unter anderem warten zwei Mountain-Bikes, ein Damenrad, Geldscheine, eine Digitalkamera, ein Dekokorb und Türhaken auf ihre Eigentümer. Ebenfalls wurden verschiedene Schlüssel abgegeben. Nähere Auskünfte gibt es in der Mühlthaler Gemeindeverwaltung, Ober-Ramstädter Straße 2-4, Tel. 06151/1417114.

Wohn(t)räume gestalten...

...mit Gardinen & Stoffen

Egal welche Stilrichtung Sie bevorzugen, wir beraten Sie individuell vor Ort.

**Gardinen
Flächenvorhänge
Vertikalanlagen & Rollos
Jalousien & Plissée**

Kniess
Betten- & Raumausstattung

Oberstraße 43
64297 Darmstadt-Eberstadt
Tel.: 06 151/5 44 07 o. 53 70 62
Fax: 06 151/5 48 01
raumausstattung.kniess@t-online.de
www.raumausstattung-kniess.de

„Ich möchte stets von gut ausgebildetem Fachpersonal beraten werden!“

Kommen Sie mit Ihren Wünschen zu uns. Wir erfüllen den Leistungsstandard* des Brancheninformations-Briefes „markt intern“ als 1a-Fachhändler. Service ist unsere Stärke und unser Anspruch, an dem Sie uns gerne messen können.

„Wer weiter denkt, kauft im guten Fachgeschäft“

BEUTEL
Augenoptik

Oberstr. 8 · 64297 Da.-Eberstadt
Tel.: 06151/56076
Fax: 06151/591644
www.beutel.de · kontakt@beutel.de

* Die weiteren Pluspunkte, die wir Ihnen bieten, erfahren Sie bei uns im Geschäft.



DRUNTER UND DRÜBER. Gemeinsam mit dem Geflügelzuchtverein Eberstadt führte die Eberstädter Freiwillige Feuerwehr und ihre Angehörigen am 27. August einen Ausflug durch. Mit dem Omnibus der Fa. Brückmann ging es zunächst nach Oppenheim. Dort besichtigte man das zweigeteilte Oppenheimer Kellerlabyrinth. Auf wechselnden Höhenlagen verbinden unterirdische Gänge, Treppen und Räume die Häuser und Anlagen miteinander. Viel erfuhren die Teilnehmer über deren Bau, Alter und Verwendung. Nach langem Marsch durch die Unterwelt waren alle froh, bei einer Planwagenfahrt von Oppenheim nach Nierstein die Vielfalt und Schönheit der Rhein Hessischen Weinberge genießen zu dürfen. Abschlußrast machte die Gruppe im Weingut Weber in Nierstein, wo man noch einige gesellige Stunden verbringen konnte. (Bild: Veranstalter)

Breitwieser
BESTATTUNGEN

0 6 1 5 1 - 5 5 8 9 0
RINGSTRASSE 61
DARMSTADT-EBERSTADT

Geschäftswelt-Infos



GELD FÜR MENSCHEN IN NOT. Mit einer Spende in Höhe von 5.000 Euro unterstützt der Gewinnspar-Verein der Sparda-Bank Hessen die Teestube „Konkret“ der Darmstädter Diakonie sowie das Frauenhaus Darmstadt. Die Teestube berät Obdachlose und Menschen in Wohnungsnot und bietet ihnen eine Aufenthaltsmöglichkeit. Das vor acht Jahren eröffnete Frauenhaus ist, so Stadträtin Daniela Wagner (M.), eine weitere „wichtige Institution in Darmstadt“. Ein großer Prozentsatz der Frauen, die dort Schutz suchen, findet später wieder in den normalen Alltag zurück. Daniela Wagner erhielt im Beisein von Edda Haack, Leiterin des Diakonischen Werkes, den Scheck am 17. August von Sparda-Filialleiter Siegfried Hecker. Beide freuten sich über die Unterstützung. „Es ist wichtig, daß die Arbeit der beiden Institutionen eine Nachhaltigkeit erfährt“, so Edda Haack gegenüber dieser Zeitung. Die Spendenübergabe fand im Rahmen der Feierlichkeiten zum 20. Geburtstag der Darmstädter Sparda-Filiale statt. Hecker erklärte, daß soziales Engagement für die Privatkundenbank selbstverständlicher Bestandteil ihrer Unternehmensphilosophie sei. „Die Sparda-Bank Hessen ist ein genossenschaftlich organisiertes Institut, der Fördergedanke ist in unserer Satzung klar verankert. Darum bieten wir unseren Mitgliedern nicht nur ein kostenloses Girokonto, sondern fördern über unser originäres Aufgabenspektrum hinaus auch gezielt die Bereiche Bildung, Soziales, Kultur und Sport“. Das spiegelt sich in der finanziellen Unterstützung gemeinnütziger Organisationen ebenso wider wie in der Sparda-Ausbildungsinitiative „Job 2006“. (Bild: rh)



ABGESCHLOSSEN sind die Bauarbeiten beim 1a-Autoservice ARSD GmbH Bodo Schaumburg in der Heidelberger Straße 25 in Darmstadt. Im März 2005 wurde das alte Verwaltungsgebäude abgerissen, das Gelände umgestaltet (wir berichteten). Trotz der Widrigkeiten während der langen Umbauphase war der Autoservice, der hier seit 21 Jahren seinen Standort hat, geöffnet. Bereits Ende Juni konnten Inhaber Bodo Schaumburg (unser rh-Bild) und seine Mitarbeiter dann die Geschäftsräume beziehen, die nicht nur vom Datum her neu sind: Es handelt sich auch um das erste Bambushaus Deutschlands, das zudem nach Feng Shui-Gesichtspunkten erstellt und eingerichtet wurde. Wohlfühlen ist hier die oberste Devise – nicht nur für die Mitarbeiter, auch für die Kunden. Das signalisieren z.B. die erweiterten Kundenparkplätze, der neu gestaltete Hof und der einladende Eingangsbereich.

Lerntips für einen gelungenen Schulstart

(hf). Die Ferien sind vorbei und das neue Schuljahr hat begonnen. Die meisten Kinder und Jugendlichen haben erfolgreich das vergangene Schuljahr gemeistert, der Übertritt in die nächste Klasse ist geglückt. Nun gilt es, sich für einen gelungenen Start von Anfang an gut vorzubereiten. Nach so viel Freizeit fällt es Schülern oft schwer, sich wieder konzentriert an die täglichen Hausaufgaben zu setzen. Eltern und Schüler überlegen am besten gemeinsam, wie man diese Umstellung meistert. Hausaufgaben sollten noch am gleichen Tag erledigt werden. Hilfreich können auch ein strukturierter Wochenplan und eine ruhige Umgebung sein.

Nach den Sommerferien ist das Gelernte aus dem Unterricht meist nicht mehr so präsent, ein Beispiel hierfür sind die Fremdsprachen-Vokabeln. Ein Karteikasten, bestückt mit Karten, auf denen die Vokabel auf der Vorderseite und deren fremdsprachliche Übersetzung auf der Rückseite steht, hilft den Schülern, dieses Wissen systematisch wieder aufzufrischen. Die Vokabeln, die der Schüler beherrscht, kommen in ein ge-

sondertes Fach, schwierige Wörter werden solange wiederholt, bis sie sich eingeprägt haben. Eher als es den meisten Schülern lieb ist, stehen auch die ersten Klassenarbeiten an. Schülerinnen und Schüler sollten frühzeitig mit der Vorbereitung beginnen, damit der Lernstreß möglichst gering ist. Mehrmaliges Wiederholen des Stoffes, in kleine Übungseinheiten gegliedert, ist effektiver als stundenlanges Lernen am Tag vor dem Termin. Eine rundum praktische Unterstützung für einen gelungenen Schulstart bieten die kostenlose Broschüren „Deutsch lernen mit Paul“, „Englisch lernen mit Paul“, „Mathe lernen mit Paul“, „Französisch lernen mit Paul“ sowie „Latein lernen mit Paul“.

Für alle Schülerinnen und Schüler liegen die Broschüren in den jeweiligen Schülerhilfen vor Ort bereit – solange der Vorrat reicht. Nähere Informationen erteilen die Schülerhilfe-Teams vor Ort oder unter der gebührenfreien Servicenummer 0800/1941802. Ober-Ramstadt, Hammergasse 7 unter Tel. 06154/19418, Pfungstadt, Eberstädter Straße 34-36 unter Tel. 06157/19418.



KNAX-BEACHPARTY AM WOOG. Auch in diesem Jahr veranstaltete die Sparkasse Darmstadt wieder eine Beachparty auf der Wooginsel für alle KNAXianer. Am 16.8. erschienen trotz des wechselhaften Wetters rund 100 KNAXianer mit 50 Begleitpersonen. Für Spiele, Musik und diverse Wettbewerbe sorgte das Team der Event-Agentur „Zephyrus“. Die Kinder konnten sich spielerisch beim Tauziehen, „Skilaufen“ auf dem Rasen, Schlauchbooffahren oder Schwimringpaddeln messen und kleine Preise gewinnen. Zwischenzeitlich wagten sich auch einige ins recht frische Wasser. Danach konnten sie sich mit Hilfe der vielen Spielgeräte wieder aufwärmen. (Bild: Veranstalter)

BESSUNGER
NEUE NACHRICHTEN
Lokalanzeiger

Herausgeber, Gestaltung, Satz:
Ralf-Hellriegel-Verlag
Waldstraße 1 · 64297 Darmstadt
Telefon: (0 61 51) 8 80 06-3
Telefax: (0 61 51) 8 80 06-59
E-mail: ralf-hellriegel-verlag@t-online.de

Druck:
Echo Druck und Service GmbH
64295 Darmstadt

Redaktion:
Ralf Hellriegel (rh) (verantw.),
Jasmin Görlach (jas), Marc Wickel (mow)

Anzeigen:
Ellen Hellriegel

Grafik:
Manfred Schmidt

Bilder:
Chris Bauer (cb), Angelika Hain (ah),
Ralf Hellriegel (rh), Lothar Hennecke (he)

Vertrieb:
SZV Logistik GmbH
64295 Darmstadt

Erscheinungsweise:
14tägig, freitags, kostenlos an
alle Haushalte in Bessungen, Eberstadt,
der Heimstättensiedlung und Mühlthal,
sowie an Ablagestellen in der
Darmstädter Innenstadt.

Anzeigenschluß:
jeweils freitags um 12,00 Uhr

Redaktionsschluß:
jeweils montags um 12,00 Uhr in der
Redaktion vorliegend.

Auflage: ca. 43.000 Exemplare

Hinweis an unsere Kunden:
Wir speichern personenbezogene Daten
im Rahmen der Geschäftsbeziehungen
und verarbeiten diese innerhalb unseres
Unternehmens. Diese Mitteilung erfolgt in
Erfüllung der gesetzl. Verpflichtung.

Leserbriefe veröffentlichen wir je nach
vorhandenem Platz; Kürzungen behalten
uns vor. Für die Gestaltung und Aus-
führung von Text und Anzeigen Urheber-
recht bei unserem Verlag.
Nachdruck vorbehalten.

Auf Erfolgskurs

DARMSTADT (hf). In neuem Outfit zeigt sich seit einigen Wochen der bekannte Mitsubishi Standort vom Autohaus am Prinzer in der Heidelberger Straße. Als einer der ersten Händler setzte das Autohaus am Prinzer die neue globale CI Richtlinie von Mitsubishi um. „Wir zeigen damit, daß unsere Marke Mitsubishi wieder auf Erfolgskurs ist“, sagte der Geschäftsführer Alexander Schwab in einem Gespräch. „Die aktuelle Modellfamilie des Colt ist am Markt sehr erfolgreich. Zudem bekommen wir in den nächsten 12 Monaten die Nachfolger von Pajero, Outlander, Lancer und Galant in den Verkaufsraum. Damit sind die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft des Fabrikats gestellt“. Mit über 1.000 verkauften Fahrzeugen in diesem Jahr ist das Autohaus am Prinzer eine der wichtigsten Betriebe in Darmstadt. An zwei Standorten werden nicht nur die sechs Marken Mitsubishi, Honda, Subaru, Chrysler, Jeep und Dodge verkauft, sondern auch Gebrauchtwagen und EU-Fahrzeuge aller Fabrikate. Ein bekannt guter Service rundet das Angebot ab. Veränderung ist eines der Schlagworte unserer Zeit. Das Autohaus am Prinzer hat dies verstanden und seine Position im Automobilmarkt eindrucksvoll gefestigt.



IM NEUEN LOOK präsentiert sich das Autohaus am Prinzer in der Heidelberger Straße. Als einer der ersten Mitsubishi-Händler setzt man hier die neue globale Corporate Identity der Automarke um. (Zum Bericht) (Bild: hf)

**ARSD GmbH**
Bodo Schaumburg
64285 Darmstadt · Heidelberger Straße 25
Tel.: 0 61 51 / 31 30 78 · www.ARSD.de

Alle Fabrikate  • Reparatur • Check • Inspektion

Ihre Vorteile bei 1a

- Die Systemwerkstatt der Zukunft
- Für alle Klassen, Marken und Typen
- Beratung vom Fachmann
- Inspektion mit Mobilitätsgarantie und Serviceheft
- Modernste Fehlerdiagnose und Wartung
- Original-Marken-Ersatzteile (Def. nach GVO 1400/2002)
- Preisgarantie auf die Kalkulation
- Von über 1.350 Werkstätten immer eine in Ihrer Nähe: www.go1a.de

Täglich AU + HU  durch KÜS-Prüfingenieur

 WICHTIGE RUFNUMMERN	
◇ Polizeinotruf	110
◇ Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
◇ Giftnotrufzentrale	0 61 31-192 40
◇ Krankentransport	0 61 51-192 22
◇ Pflegenotruf (19-7 Uhr)	0 61 51-89 55 11
◇ Medikamentennotdienst	08 00-192 12 00
◇ Ärztlicher Notdienst	06151-89 66 69
◇ Zahnärztlicher Notdienst	0 61 51-192 22
◇ Diakoniestation für ambulante Pflegedienste	0 61 51-15 95 00
◇ ASB-Sozialstation	0 61 51-5 05 60
◇ DRK Sozialstation	0 61 51-971 17 11
◇ Pflege- und Sozialdienst Darmstadt	0 61 51-17 74 60
◇ Behinderten-Fahrdienst	0 61 55-6 00 00
◇ Aids-Beratung (9-17 Uhr)	0 61 51-2 80 73
◇ Telefonseelsorge (evangelisch)	08 00-1 11 01 11
(katholisch)	08 00-1 11 02 22
◇ Frauennotruf (Pro Familia)	0 61 51-4 55 11
◇ Frauenhaus	0 61 51-37 68 14
◇ Kinderschutzbund	0 61 51-2 10 66 u. 2 10 67
◇ Bezirksverwaltung Eberstadt	0 61 51-13 24 23
◇ Gemeindeverwaltung Mühlthal	0 61 51-14 17-0
◇ Stadtverwaltung Darmstadt	0 61 51-1 31
◇ Bürgerbüro West	0 61 51-3 91 28 80
◇ Gesundheitsamt	0 61 51-33 09-0
◇ Notdienst der Elektro-Innung	0 61 51-31 85 95

**Honda Jazz 1,2**
57 kW (78 PS), ABS mit el. Bremskraftverteilung, Front- u. Seiten-Airb., el. verstellb. Außensp., Servo, Fahrersitz höhenverstellbar, Bremsassistent, Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach 80/1268/EWG): 5,5 (kombiniert), 6,8 (innerorts), 4,7 (außerorts). CO₂-Emission: 129 g/km (kombiniert).

ohne Anzahlung
99,- mtl.*
*Über unsere Hausbank, Laufzeit: 36 Monate, effektiver Jahreszins: 7,2%, Schlussrate: 8.355,- EUR, Barpreis: 9.990,- EUR.

Honda-Service-Check 9,90,-

**Prinzer**
AUTOHAUS AM
Otto-Röhm-Str. 65 · 64293 Darmstadt
Tel.: 0 61 51/66 75 70 · www.prinzer.de

**KONTAKTE**

der - SEX - discounter
Der explosivste Treff in Sachen SEX feiert Geburtstag!
Wir laden Sie ein vom 01.09. - 06.09.06 mit allen
15 Gratis Nixen
SEX zu haben ohne zu bezahlen!
Nur einmal 125,- € Eintritt zahlen!
"Täglich geöffnet" von Mo. - So. (11 h morgens bis 24 h)
Info: 06181-17236 • www.der-sex-discounter.de
Hans 13432 - Friedbergerstraße 13 - beim Hotel - Nordbahnhof

ANZEIGENANNAHME
Tel.: 06021/3595-0
Fax: 06021/3595-55

**KONTAKTE**

DAECHERT 06151-670063
SOMMERPARADIES
ÖFFNUNGSZEITEN: Mo bis So 11-22h

ANZEIGENANNAHME
Tel.: 0 69/42 08 50
Fax: 069/42 08 54 00

Musik erklingt im Ernst-Ludwig-Saal

EBERSTADT (ng). Unter dem Motto „Singendes, klingendes Eberstadt“ veranstalten die Eberstädter Gesangvereine Germania und Frohsinn sowie der CVJM-Bläserchor, der Dieter-Beßler-Spielmannszug und das Mandolinen-Orchester Eberstadt in Zusammenarbeit mit der Bezirksverwaltung Eberstadt am 7. Oktober um 20 Uhr ein Konzertabend im Ernst-Ludwig-Saal.

**FIT FOR TENNIS?**
Tel. 0 6154/8 2582
www.tennisanlage-lepsteinwiesen.de

Mit einem internationalen Oldie-Mix wird der Spielmannszug den musikalischen Abend eröffnen. Danach werden die Gesangvereine und die Instrumentalgruppen mit dem Publikum auf eine musikalische Weltreise gehen. Mit einem gemeinsamen Schlußlied aller Mitwirkenden soll der Konzertabend seinen krönenden Abschluß finden. Karten für diese Veranstaltung können zum Eintrittspreis von 8 Euro im Vorverkauf bei der Schaulade Ritzert, Schwanenstr. 45, bei der Bezirksverwaltung Eberstadt und an der Abendkasse erworben werden.

ProRegio-Verfahrensabschluß bis Ende des Jahres möglich
M. Blechschmitt: „Alles ist erklärbar“

(mow). Die Affäre um die ehemalige Stadtmarketinggesellschaft ProRegio und ihren Geschäftsführer und dafür von der Stadt beurlaubten Beamten Michael Blechschmitt geht in eine weitere Runde. Laut Staatsanwalt Ger Neuber, Pressesprecher der Staatsanwaltschaft Darmstadt, verdächtigt seine Behörde Michael Blechschmitt der Untreue gegenüber ProRegio. Die in der Presse berichteten 130 Vorwürfe bestätigte er unseren Zeitungen gegenüber nicht.

Laut Blechschmitts Rechtsanwalt Eckart Sauer seien die vom „Darmstädter Echo“ veröffentlichten 130 Vorwürfe aus einzelnen Buchungspositionen abgeleitete Untreuevorwürfe. Insgesamt gehe es dabei um einige 10.000 Euro. Er, Sauer, und sein Mandant Blechschmitt haben allerdings den Eindruck, als „als hätte man was gesucht“. Teilweise macht Anwalt Sauer die ProRegio-Strukturen und Verträge für die Situation verantwortlich. Er sieht die ProRegio-Satzung als „mit heißer Nadel gestrickt“. Vieles wurde anscheinend erst im Nachhinein vereinbart. So definierte der ProRegio-Vorstand laut Michael Blechschmitt erst im Nachhinein prämierelevante Erfolgskriterien für den Geschäftsführer fest – darunter Umsatz, Einnahmen, Budgeteinhaltung und eine erfüllte Jahresplanung. Neben Erfolgsprämien und Urteilsansprüchen seien auch Positionen wie 2.98 Euro für Gebäck oder 4,20 Euro für Klebeband bestanden worden. Blechschmitt und sein Anwalt behaupten, diese Vorgänge erklären zu können. Laut Eckard Sauer seien auch einige Grenzfälle dabei, beispielsweise, ob ein Jackett für einen repräsentativ tätigen Geschäftsführer über ProRegio hätte abgerechnet werden sollen oder nicht. Er rechnet damit, daß „100 Positionen in sich zusammenkippen werden.“ Michael Blechschmitt versicherte gegenüber unseren Zeitungen, es seien „wirklich al-

le Dinge erklärbar.“ Die sehr unterschiedlichen Sichtweisen durch die Kripo und seinem Mandanten begründet Eckart Sauer mit unterschiedlichen Informationsständen. Die Polizei hätte sich viele Vorgänge nicht erklären können. Allerdings wäre die „Stimmung“ der polizeilichen Befragungen bei zahlreichen Zeugen „sehr unfreundlich“ gewesen.



Michael Blechschmitt (rh-Archivbild)

Deswegen habe der Anwalt seinem gesundheitlich angeschlagenen Mandanten empfohlen – Blechschmitt ist nach einer amtsärztlichen Untersuchung seit April „langfristig dienstunfähig“ –, sich dort nicht weiter zur Sache zu äußern. Neben den staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen stehen auch noch die Ergebnisse des städtischen Revisionsamtes vom Januar an. Von dieser Seite her kommen, so Rechtsanwalt Sauer, 15 Vorwürfe, an denen „wochenlang fünf Mann gearbeitet haben“. Dabei gehe es unter anderem um ursprünglich vom Hauptamt der Stadt genehmigte Urlaubsanfragen und -auszahlungen. Der Anwalt vermutet bei diesen Vorwürfen, daß man Herrn Blechschmitt „loswerden wollte“. Aus seiner Sicht haben städtische Beamte

mit ihren Formulierungen „weit überzogen“, darunter auch der Leiter des Hauptamtes, Roland Dotzert, so Sauer. Die Stadt Darmstadt hat Michael Blechschmitt zu einer Stellungnahme aufgefordert. Laut Martin Frenzel, dem kommissarischen Leiter des Presseamtes, ist eine solche Stellungnahme bislang aber noch nicht eingetroffen. Rechtsanwalt Eckart Sauer erklärte hierzu: „Herr Blechschmitt hatte eine Stellungnahme im Vorverfahren abgegeben. Im vorliegenden Verfahren sind wir verantwortlich gegenüber der Staatsanwaltschaft.“ Sollte es zu einem städtischen Disziplinarverfahren kommen, „würden wir uns gegenüber der Stadt äußern.“ Die Stadt hält sich mit Stellungnahmen zurück. Pressesprecher Martin Frenzel erklärte knapp, die Haltung der Stadt. „Michael Blechschmitt ist Beamter. Eventuelle Pflichtverstöße sind möglicherweise disziplinarisch zu verfolgen. Weitere Auskünfte erteile die Stadt nicht, weil sonst die sachgemäße Durchführung des strafrechtlichen Ermittlungsverfahrens oder der eventuellen disziplinarischen Ermittlungen gefährdet sein könnten“. Zur Zeit erstellen Rechtsanwalt Sauer und sein Mandant Blechschmitt die Stellungnahme für die Staatsanwaltschaft Darmstadt. Danach entscheidet der Oberstaatsanwalt, ob er weiter ermittelt, Anklage erhebt oder das Verfahren einstellt. Eckart Sauer rechnet nicht damit, daß die Staatsanwaltschaft die Stellungnahme vor Ende Oktober begutachten kann. Ger Neuber von der Staatsanwaltschaft hält einen Verfahrensabschluß bis Ende des Jahres für möglich, wenn nach der Stellungnahme „keine weiteren Ermittlungen notwendig sind.“

Grenzgang in Trautheim

MÜHLTAL (GdeM). Der Grenzgang im Mühltaler Ortsteil Trautheim findet am Sonntag (3.) statt. Start ist um 11.30 Uhr am DRK Bildungs- und Tagungszentrum am Klingenteich. Von dort aus geht es entlang dem Papiermüllerweg Richtung Lindenberg, in Richtung des alten Wasserreservoirs, entlang der Bahnlinie in Richtung In der Röde und zum Bürgersaal. Die Schlußrast wird am Bürgersaal in Trautheim bei Erbsensuppe und Brötchen sein. Analog aller anderen Grenzgänge wird auch hier ein Unkostenbeitrag in Höhe von 3 Euro für Essen und 1 Getränk erhoben.

Ganz schön kompetent.
In puncto Immobilien.



Spezialisiert auf Eberstadt
Es gibt kaum einen Winkel in Darmstadt, Eberstadt und an der Bergstraße, den wir nicht kennen. Genau das macht unsere Kompetenz aus. Denn das Vertrauen seiner Kunden gewinnt man nicht, indem man alles nur ein bisschen kann. Sondern indem man sich auf eine Sache konzentriert.

Verkauf und Vermietung
Sprechen Sie uns an, wenn Sie eine Immobilie in Darmstadt oder Umgebung suchen – oder ein Objekt verkaufen oder vermieten möchten. Unser Team kennt sich aus und bietet die gesamte Abwicklung aus einer Hand – von der Anzeige bis zum Vertragsabschluss.

Gleich um die Ecke
Informieren Sie sich unverbindlich über unsere aktuellen Angebote: im Schaukasten gegenüber Haltestelle Wartehalle, in diversen Darmstädter und Eberstädter Banken, in unserem Büro und auch im Internet: www.daechert-online.de. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Reiner Dächert Immobilien
Georgenstr. 20 · 64297 Darmstadt
Telefon: 06151 - 9518088
Telefax: 06151 - 9519362
www.daechert-online.de

**Reiner Dächert Immobilien**

+++ Lilien-Ticker +++ Lilien-Ticker +++ Lilien-Ticker +++

**SV Darmstadt 98: Schlechter Start der Saison**



WO ES LANGGEHT hat Trainer Gino Lettieri seinen Spielern sicher erklärt. Nur – bei der Umsetzung hat die Mannschaft noch große Probleme. Drei Niederlagen in fünf Spielen kassierten die „Lilien“ in der neuen Saison, zuletzt am 25. August gegen Aufsteiger FK Pirmasens (im Bild v.l. Alexander Geiger, Mikheil Sajaia und Gino Lettieri). Das Publikum am Böllenfalltor quitierte das 1:2 und das zusammenhanglose Spiel der 98er mit einem Pfeifkonzert. Derzeit im Mittelfeld der Tabelle (Platz 9) sollten sich die Spieler bald entscheiden, ob es in Richtung Spitze oder in Richtung Tabellenende geht. Gelegenheit zur Wiedergutmachung bietet sich heute (1.) um 19 Uhr im Auswärtsspiel gegen den derzeitigen Tabellenführer, die Stuttgarter Kickers. (Bild: hk)



DIE AKTUELLE TABELLE

	Verein	Sp.	G	U	V	+/-	Tore	Punkte
1	Stuttgarter Kickers	5	4	1	0	14:6	8	13
2	SSV Reutlingen	5	3	2	0	8:4	4	11
3	KSV Hessen Kassel	5	3	2	0	6:2	4	11
4	VfB Stuttgart II	5	3	2	0	7:4	3	11
5	SV Wehen	5	3	1	1	7:3	4	10
6	1. FC Saarbrücken	5	2	2	1	7:4	3	8
7	FK Pirmasens	5	2	1	2	7:6	1	7
8	FC Bayern MünchenII	5	2	1	2	6:7	-1	7
9	SV Darmstadt 98	5	2	0	3	5:6	-1	6
10	SV Elversberg	5	1	3	1	10:12	-2	6
11	FC Ingolstadt 04	5	2	0	3	5:9	-4	6
12	TSG Hoffenheim	5	1	2	2	4:5	-1	5
13	TSV 1860 München II	5	0	4	1	8:9	-1	4
14	SF Siegen	5	1	1	3	5:6	-1	4
15	SC Pfullendorf	5	1	1	3	3:7	-4	4
16	VfR Aalen	5	0	3	2	5:9	-4	3
17	Karlsruher SC II	5	0	2	3	4:7	-3	2
18	1. FC Kaiserslautern II	5	0	2	3	3:8	-5	2

+++ Lilien-Ticker +++ Lilien-Ticker +++

WILLENBÜCHER BESTATTUNGEN

Vorsorgeberatung, Erd-, Feuer-, Seebestattungen
Friedwald- und Bergbestattungen
Telefon 0 61 51-647 05
Herdweg 6 – 8 · 64285 Darmstadt
www.willenbuecher.org



Wer clever ist, spart jetzt!



Die neuen Clever-Tarife: Wechseln & Geld sparen

ENTEKA hat die neuen, günstigen Clever-Tarife für Strom und Erdgas. Mit den attraktiven Rabatten können Sie ab sofort mehr als 120 Euro im Jahr sparen. Weitere Informationen erhalten Sie unter 0180 1 368342 (Ortsanruf) und unter www.enteka.de.

ENTEKA – Ein Unternehmen der HEAG Süd Hessischen Energie AG (HSE) und der Stadtwerke Mainz AG.

ENTEKA
Ihre Energie ganz nah.